

Ein Tag ist lukrativ

Dörfler-Waldfest mit Musik und vielen Helfern hinterm Tresen. ► SEITE 7

2000. Geburt des Jahres

Diakonissen: Baby Anton aus Mutterstadt kommt gesund zur Welt. ► SEITE 9

Kirchlicher Segen im Riesenrad

Gemeinden in der Pfalz veranstalten Traufeste. ► SEITE 9

Freitag, 19. Juli 2024 · 1,20 €

Amtliches Organ der Stadtverwaltung Schifferstadt

120. Jahrgang · Nr. 166

WETTER

Heute



16° – 30°

► FERNSEHEN / WETTER

HEUTE LOKAL

Polizeiliche Bilanz des Brezelfestes

Die Polizei Speyer zeigte mit Unterstützung des Polizeipräsidiums Einsatz, Logistik und Technik an allen Tagen dauerhafte Präsenz auf dem Festgelände.

► SEITE 9

28 Seiten mit Highlights im Jubiläumsjahr

Wie gewohnt ist jetzt Mitte Juli das Programm des pfälzischen Dachverbandes für das zweite Halbjahr erschienen. Auf 28 Seiten wird aber nicht nur das Bildungsprogramm vorgestellt sondern es gibt ergänzend auf vielen Seiten zusätzlich Zahlen, Daten, Fakten und Glückwünsche rund um das 75-jährige Jubiläum des Sportbundes Pfalz.

► SEITE 9

INHALT

Lokal	7
Notrufe	8
Sudoku	8
Rätsel	8
Roman	10
Ratgeber	12

KONTAKT

Schifferstadter Tagblatt
Bahnhofstraße 70
67105 Schifferstadt

Telefon 06235/92690
www.schifferstadter-tagblatt.de

Abonnenten-Service:
Telefon 92690
info@schifferstadter-tagblatt.de

Anzeigenabteilung:
Telefon 92690
anzeigen@schifferstadter-tagblatt.de

Redaktion:
Telefon 92690
redaktion@schifferstadter-tagblatt.de

Kostenlose Newsletter:
www.schifferstadter-tagblatt.de/newsletter

Soziale Medien
www.facebook.com/schifferstadter.tagblatt
Instagram
@schifferstadtertagblatt
linkedin
www.linkedin.com/company/schifferstadtertagblatt
WhatsappKanal

Öffnungszeiten des Verlagsbüros:

Dienstag, Donnerstag:
8 bis 11 Uhr.

Telefonisch erreichen Sie uns:
Montag bis Freitag von
8 bis 12 Uhr..

Sollten Sie Ihr Tagblatt nicht erhalten haben, melden Sie uns dies - gerne auch per Mail - bis spätestens 11 Uhr.



Foto: dpa

Sind die Pläne zumutbar?

Die Bundesregierung will die Regeln fürs Bürgergeld ändern. Das könnte negative Auswirkungen für alleinerziehende Mütter und Väter haben.

► POLITIK

Von der Leyen erhält Rückendeckung

CDU-Politikerin weiter an der Spitze der EU-Kommission / Europaparlament stimmt zweiter Amtszeit zu

BRÜSSEL (dpa). Ursula von der Leyen bleibt weitere fünf Jahre Präsidentin der mächtigen EU-Kommission. Im Europäischen Parlament stimmte die Mehrheit der Abgeordneten für die 65 Jahre alte CDU-Politikerin und bestätigte damit offiziell ihre Nominierung durch die Staats- und Regierungschefs der EU-Staaten. Von der Leyen bekam diesmal rund 56 Prozent der möglichen Stimmen und damit deutlich mehr als vor fünf Jahren. Damals hatten lediglich 51 Prozent der stimmberechtigten Abgeordneten für sie votiert.

Die Präsidentschaft der EU-Kommission gilt als die mit Abstand wichtigste Position in Brüssel. Von der Leyen sind rund 32.000 Mitarbeiter unterstellt, die unter anderem Vorschläge für neue EU-Gesetze machen und die Wahrung der Europäischen Verträge überwachen. Zudem sitzt die Kommissionspräsidentin bei fast allen großen internationalen Gipfeltreffen wie G7 oder G20 als EU-Repräsentantin mit am Tisch. Vom US-Magazin „For-

bes“ wurde von der Leyen deswegen bereits mehrfach zur „mächtigsten Frau der Welt“ gekürt.

Kurz vor ihrer Wahl hatte von der Leyen in ihrer letzten Bewerbungsrede vor dem Parlament ihre Pläne für die kommenden fünf Jahre skizziert. Dabei kündigte sie an, das bereits beschlossene EU-Verbot von neuen Verbrenner-Autos ab 2035 durch Ausnahmen für sogenannte E-Fuels aufwei-

chen zu wollen. Zudem will sie unter anderem Initiativen für günstigeres Wohnen, eine Verdreifachung der Zahl der EU-Grenzsicherer sowie ein europäisches Luftverteidigungssystem starten.

Die frühere Bundesministerin für Verteidigung (2013-2019), Arbeit und Soziales (2009-2013) sowie für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (2005-2009) war nach der Europawahl 2019 ins Amt ge-

kommen. In Deutschland war damals noch von der Leyens Parteifreundin Angela Merkel Bundeskanzlerin.

Grundlage der erneuten Nominierung von Ursula von der Leyen war der Wahlsieg ihrer europäischen Parteienfamilie EVP bei der Europawahl gewesen. Das Mitte-Rechts-Bündnis hatte danach mit den europäischen Sozialdemokraten und Liberalen eine Art informelle Koalition vereinbart und die neu zu vergebenen Spitzenposten unter sich aufgeteilt.

Die Einigung sieht so auch vor, dass die liberale estnische Regierungschefin Kaja Kallas den Posten der EU-Außenbeauftragten bekommt. Zum Präsidenten des Gremiums der Staats- und Regierungschefs wurde bereits für zunächst zweieinhalb Jahre der frühere portugiesische Regierungschef António Costa gewählt.

Die Bestätigung von der Leyens im Parlament war dennoch nicht hundertprozentig sicher gewesen, weil dort kein Fraktionszwang existiert und in geheimer Wahl abgestimmt wurde. Von der Leyen führte

deswegen in den vergangenen Wochen zahllose Gespräche mit Abgeordneten, um sie von sich zu überzeugen. Für das Parlament ist es stets wichtig, mit dem Kommissionschef vor dessen Wahl möglichst feste Vereinbarungen zu politischen Zielen zu treffen. Dies liegt da-

»
Das ist ein starkes Signal des Vertrauens.

EU-Kommissionspräsidentin Ursula von der Leyen

ran, dass auf EU-Ebene nur die Kommission Gesetzgebungsvorschläge machen kann.

Wie viele Abgeordnete von rechten Parteien für von der Leyen stimmten, war zunächst unklar. Vor der Wahl war gemutmaßt worden, dass ihre Parteienfamilie hinter den Kulissen zum Beispiel auch um Stimmen von Abgeordneten der Fratelli d'Italia (Brüder Italiens) der rechten italienischen Ministerpräsidentin Giorgia Meloni warb.



Große Freude: Die frisch wiedergewählte EU-Kommissionspräsidentin Ursula von der Leyen im Europäischen Parlament. Foto: dpa

1100 Schweine werden getötet

STOCKSTADT (magr). In Hessen ist es zu einem zweiten Ausbruch der Afrikanischen Schweinepest (ASP) in einem Hausschweinbestand gekommen. Wie das Landwirtschaftsministerium am Donnerstag mitteilte, hatte ein Landwirt bei Stockstadt am Rhein (Kreis Groß-Gerau) drei tote Schweine gemeldet. Weitere Tiere wiesen Krankheitssymptome auf. Untersuchungen der zuständigen Veterinärbehörde bestätigten den Verdacht. Der betroffene Betrieb hält nach Informationen des Ministeriums mehr als 1100 Schweine. Der gesamte Bestand muss aus Gründen der Seuchenbekämpfung getötet werden. Seit dem ersten ASP-Fall bei einem Wildschwein Mitte Juni im Kreis Groß-Gerau findet in der Region eine groß angelegte Kadaversuche statt. Elektrozaune entlang des Kerngebiets sollen die Wanderung infizierter oder erkrankter Tiere nach außen verhindern. Rund 14.000 Hektar wurden bereits von Teams mit speziellen Kadaversuchhunden und mit Drohnen abgesucht. Bislang wurden dabei 38 positive Fälle entdeckt.

Zypern bleibt gespalten

NIKOSIA (dpa). 50 Jahre nach der Teilung Zyperns stemmen sich die griechischen Zypriern im Süden der Mittelmeerinsel gegen türkische Forderungen nach einer Zwei-Staaten-Lösung. „Wir diskutieren unter keinen Umständen über eine Zwei-Staaten-Lösung“, sagte der zypriische Präsident Nikos Christodoulidis kurz vor dem Jahrestag der Teilung, der an diesem Samstag (20. Juli) begangen wird. Trotz vieler Vermittlungsversuche ist eine Wiedervereinigung nicht in Sicht. Zuletzt hatten der Führer der türkisch-zypriischen Volksgruppe im Norden der Insel, Ersin Tatar, und auch der türkische Präsident Recep Tayyip Erdogan wiederholt auf zwei souveränen Staaten bestanden.



4 190609 401202 5 0029

Biden mit dem Rücken zur Wand

US-Präsident bricht Wahlkampf tour wegen Corona ab / Partylaune bei Republikanern

WASHINGTON/MILWAUKEE (dpa). Nur wenige Tage nach dem Attentat auf Donald Trump kocht die Debatte über die Eignung des US-Präsidenten Joe Biden als Präsidentschaftskandidat der Demokraten wieder hoch. Vor und hinter den Kulissen ist der 81-Jährige mit neuen Forderungen konfrontiert, sich aus dem Wahlkampf um eine zweite Amtszeit zurückzuziehen. Zu allem Überfluss infizierte sich der schwächelnde Präsident nach Angaben aus dem Weißen Haus noch mit dem Coro-

navirus. Seinen Wahlkampf musste der Demokrat vorerst abbrechen. Unterdessen demonstrieren die Republikaner auf ihrem Parteitag in Milwaukee Geschlossenheit.

Biden hat bislang alle Rückzugsforderungen zurückgewiesen und klargemacht, dass er nicht vorhat, hinzuschmeißen. Der Demokrat steht wegen seines hohen Alters und Zweifeln an seiner geistigen Verfassung massiv unter Druck aus den eigenen Reihen. Nach dem Attentat auf den Republikaner Donald Trump bei einem Wahl-

kampfauftritt am Wochenende war die Debatte über Bidens Kandidatur kurzzeitig in den Hintergrund gerückt. Nun ist sie zurück.

Nach mehreren anderen Parteikollegen rief der prominente demokratische Abgeordnete aus dem Repräsentantenhaus, Adam Schiff, den 81-Jährigen auf, aus dem Präsidentschaftsrennen auszusteigen. Die beiden Top-Demokraten im US-Kongress, Hakeem Jeffries und Chuck Schumer, warnten Biden übereinstimmenden Medienberichten zufolge davor, an

seiner Präsidentschaftsbewerbung festzuhalten. CNN berichtete, auch die Spitzenpolitikerin und enge Vertraute Bidens, Nancy Pelosi, habe dem Präsidenten in einem Gespräch gesagt, er könne Trump im Rennen ums Weiße Haus nicht schlagen. Sie hat sich öffentlich bislang aber nicht offen gegen ihn gestellt. Die „New York Times“ schrieb unter Berufung auf informierte Kreise, Biden habe sich in den vergangenen Tagen offen für derartige Warnungen gezeigt und sich die Argumente angehört.



Joe Biden kämpft darum, seine Präsidentschaftskandidatur zu retten. Foto: dpa

KOMMENTARE



Von der Leyens Wiederwahl sorgt für Stabilität

Von Dennis Rink
dennis.rink@vrm.de

Über allen inhaltlichen Kritikpunkten an Ursula von der Leyens Politik steht bei ihrer Wiederwahl als EU-Kommissionspräsidentin in erster Linie ein wichtiges Zeichen: Das EU-Parlament hat sich mit einem überraschend deutlichen Ergebnis hinter die CDU-Politikerin gestellt und sorgt somit in unruhigen Zeiten für Stabilität und Kontinuität, um die Herausforderungen der kommenden Jahre angehen zu können. Die Abgeordneten waren sich offensichtlich ihrer Verantwortung bewusst, bei aller politischen Debatte, eine stabile Mehrheit im Parlament zu schaffen. Denn vor dem Hintergrund einer immer wahrscheinlicher werdenden Wiederwahl von Donald Trump zum US-Präsidenten, des Ukraine-Krieges sowie Staatschefs auf Irrwegen, wie Ungarns Ministerpräsident Viktor Orbán, braucht die EU eine starke Stimme, um ihrer Rolle im weltpolitischen Geflecht gerecht zu werden. Die Folgen einer gescheiterten Wahl von von der Leyen wären verheerend gewesen. Umso bemerkenswerter, dass sie nun mehr Stimmen bekommen hat als vor fünf Jahren. Ursula von der Leyen wäre aber nicht Ursula von der Leyen, wenn sie ihren Plan für die zweite Amtsperiode in ihrer Bewerbungsrede vor dem Parlament nicht mit großen Worten und viel Pathos vorgestellt hätte. Spannend wird dabei ihre Kursänderung in der Verkehrs- und Klimapolitik werden. Zum einen das Aufweichen des bereits beschlossenen EU-Verbots von neuen Verbrenner-Autos ab 2035, zum anderen aber auch der angekündigte „Clean Industrial Deal“, den sie in den ersten 100 Tagen ihrer zweiten Amtsperiode vorlegen möchte. Alleine daran wird deutlich: Von der Leyen muss schnell liefern.



Gute Arbeitsbedingungen statt strengere Bürgergeld-Regeln

Von Elisabeth Saller
elisabeth.saller@vrm.de

Die Bundesregierung will, dass mehr Menschen in Deutschland arbeiten und hat ihre Pläne in einer „Wachstumsinitiative“ zusammengefasst. Diese sieht strengere Regeln für Bürgergeld-Bezieher vor. Für diese soll ein Job, der einen Arbeitsweg von bis zu drei Stunden täglich bedeutet, zumutbar sein. Unter Alleinerziehenden ist die Aufregung groß. Wie sollen sie nur Kinderbetreuung, Arbeit, eventuell noch die Pflege eines Angehörigen unter einen Hut bekommen? Kitas richten sich bei ihren Öffnungszeiten schon jetzt häufig nicht nach den Arbeitszeiten der Eltern, ja verkürzen diese oft noch, weil Erzieherinnen fehlen. Ganztagsbetreuung gibt es auch noch nicht an jeder Schule. Doch Alleinerziehende können aufatmen. Die Jobcenter berücksichtigen die Betreuung von Kindern. Dass Alleinerziehende, aber auch Mütter in Paarbeziehungen mehr arbeiten, scheitert jedoch meist nicht am Willen der Betroffenen, sondern an den Rahmenbedingungen. Statt Arbeitsweg-Regeln für Bürgergeld-Empfänger zu überdenken, sollte sich die Bundesregierung effektiv dafür einsetzen, dass der Lohn in typischen Frauenberufen endlich steigt. Dann könnten etliche Alleinerziehende von ihrer Arbeit leben und müssten nicht mehr so oft mit Bürgergeld aufstocken. Außerdem braucht es in vielen Jobs mehr Flexibilität, mehr Verständnis von den Chefs und verlässliche Kinderbetreuung, damit Vereinbarkeit von Beruf und Familie wirklich klappt. Die Leistung von Menschen, die unbezahlte Care-Arbeit verrichten, muss ordentlich anerkannt werden, spätestens bei der Rente. Dazu braucht es auch ein anderes Mindset – bei Politikern, Arbeitgebern und in der Gesellschaft.

PRESSESTIMME

Westfälische Nachrichten

Das Blatt aus Münster schreibt zu Taylor Swift in Gelsenkirchen:

Gegen die Swiftmania scheint kein Kraut gewachsen. Natürlich ist das alles Big Business. Man kann sich über die vielen kleinen Armändchen, die rosa gekleideten Fans, den teils stüßen Popsound lustig machen. Doch wenn am Ende die „Swifties“ fröhlich singend mit gestärktem Rücken aus Konzerten kommen – warum nicht? Die Sehnsucht nach Mythen aus den USA bleibt groß, auch wenn der amerikanischen Traum Risse erhalten hat. Taylor Swift ist ein gemeinsamer Nenner, auf den man sich global einigen kann. Das musikalische Gegengift zur Polarisierung? Schön wärs!



Die brennende Ruine des Krankenhauses im ukrainischen Dnipro. Auch dort gab es Tote und Verletzte. Archivfoto: dpa

„Wenn wir aufgeben, sind wir tot“

Botschafter Martin Jäger sieht die Moral der ukrainischen Bevölkerung im Kampf gegen Putin ungebrochen

BERLIN/KIEW. Der deutsche Botschafter in der Ukraine, Martin Jäger, spricht über den russischen Angriff auf eine Kinderklinik in Kiew und die Lage der Kinder in der Ukraine, über Arbeitsaufnahme in den Fluchtländern und Kriegsmüdigkeit.

INTERVIEW

Herr Jäger, man dachte, die russische Kriegsführung wäre nicht mehr an Brutalität zu überbieten, bis die größte ukrainische Kinderklinik in Kiew mit Raketen beschossen wurde. Was macht das mit den Menschen vor Ort?

Es war ein besonders schlimmer Angriff. Die Botschaft in Kiew liegt nur rund zwei Kilometer entfernt. Wir haben die Einschläge aus dem Bunker heraus gehört, es hat alles vibriert. Direkt nach dem Angriff sind wir zu dem Krankenhaus gefahren. Eltern saßen mit ihren kranken Kindern, kleinen Krebs- und Dialysepatienten, auf dem Bürgersteig, ringsum nur Zerstörung, Rauch und Trümmer. Diese Verzweiflung ist kaum vorstellbar. Gleichzeitig war es sehr beeindruckend zu sehen, wie schnell Hilfe geleistet wurde, wie schnell Menschen mit Wasser und Lebensmitteln vor Ort waren und mit bloßen Händen die Trümmer beseitigt haben. Auch wir werden das Krankenhaus weiter aktiv unterstützen, damit dort der Betrieb wieder aufgenommen werden kann.

Gibt es in der Ukraine Gegenden, in denen sich Menschen sicher fühlen können?

Überall in der Ukraine können Luftschläge drohen. Nicht nur in Kyjiw, im Osten und Süden des Landes, sondern auch im Westen. Was bei der Kinderklinik in Kyjiw passiert ist, ist kein Einzelfall. Es werden täglich Krankenhäuser, Schulen und andere zivile Einrichtungen in der Ukraine bombardiert.

In Deutschland gibt es Forderungen, jene ukrainischen Geflüchteten zurückzuschicken, die keine Arbeit aufnehmen. Kommen solche Debatten in der Ukraine an?

Das wird in der Ukraine sehr aufmerksam verfolgt. Fest steht: Die gesamte Ukraine ist

ein Kriegsgebiet. Es kommt überall immer wieder zu kriegerischen Handlungen. Die Menschen, die hier in der Ukraine leben und arbeiten, müssen damit alltäglich umgehen.

Ukrainische Kinder wachsen im Krieg auf, gehen im Krieg zur Schule. Wie prägt das eine Generation?

Es gibt auch in der Ukraine einen Alltag, die Menschen gehen ihren Beschäftigungen nach – aber natürlich unter ganz anderen Vorzeichen als in Deutschland. Man mag sich gar nicht vorstellen, was die ständigen Luftalarme, das Verlagern ganzer Schulklassen in den Bunker, mit den Kindern anstellen. All das prägt diese Kinder natürlich. Mehr als 500 Kinder in der Ukraine sind durch russische Angriffe seit Kriegsbeginn ums Leben gekommen.

Es erscheint unvorstellbar, ein alltägliches Leben zu führen und zugleich dieser ständigen Bedrohung ausgesetzt zu sein. Gibt es so etwas wie einen Gewöhnungseffekt?

Es leuchtet den Menschen in der Ukraine auch nicht ein, warum sie ständig im Risiko russischer Angriffe leben müssen. Dennoch muss das Leben weitergehen. Die Menschen haben gelernt, wie man mit der Bedrohung umgeht, wie man sich bei Luftalarm ver-

hält oder wie man sich arrangiert mit der Tatsache, dass ganze 18 Stunden am Tag der Strom gesperrt ist.

Eine Folge der russischen Angriffe auf Kraftwerke?

Ja, die russischen Streitkräfte haben in den vergangenen Monaten systematisch alle Stromerzeugungskapazitäten in der Ukraine massiv attackiert. Die Temperaturen stiegen in Kiew in den letzten Tagen auf bis zu 37 Grad. Man hat zwischendurch mal für zwei Stunden Strom, dann wieder über viele Stunden nicht. Das betrifft die Menschen im Privaten – man hat kein Licht, kann nicht waschen, kann den Kindern keine warme Mahlzeit kochen. Es betrifft aber auch die industrielle Produktion, das Land muss also weitere wirtschaftliche Einbußen hinnehmen.

Zerstörte Orte werden zum Teil bereits wieder aufgebaut, die Kinderklinik in Kiew ist ein Beispiel. Gibt es Zweifel daran, ob das Sinn macht, wenn am nächsten Tag wieder alles zerstört werden könnte?

Natürlich stellen sich die Menschen hier diese Frage. Vieles wird wieder aufgebaut, weil es einfach gebraucht wird, etwa Brücken. Es ist aber auch ein Zeichen, dass die Ukraine nicht klein beigibt. Wiederaufbau hat sehr

MARTIN JÄGER

► Martin Jäger trat 1996 eine Stelle als Referent beim Auswärtigen Amt in Bonn an. Über die Jahre war der 59-Jährige unter anderem für das Bundeskanzleramt, das Auswärtige Amt, das Bundesfinanzministerium und das Bundesentwicklungsministerium tätig.

► Von 2013 bis 2014 war Jäger Botschafter in der Deutschen Botschaft in Kabul. 2021 wurde er Botschafter in Bagdad. Seit 2023 fungiert er als Botschafter in der Deutschen Botschaft in Kiew.

der aufgeben möchte, weil alle wissen, was es hieße aufzugeben. Es gibt hier einen Spruch, den kennt jedes Kind: Wenn Putin aufgibt, ist der Krieg zu Ende. Wenn wir aufgeben, sind wir tot. Das ist die Lebensrealität der Ukrainer. Deswegen werden und müssen sie kämpfen.

Für den Nato-Beitritt der Ukraine gibt es nach wie vor keinen Zeitplan. Auch der EU-Beitritt, den die Ukraine selbst so sehr anstrebt, kann noch Jahre dauern. Wie groß ist die Ernüchterung in der ukrainischen Gesellschaft?

Die ukrainische Regierung hat sehr gewürdigt, dass der Nato-Gipfel in Washington bestätigt hat, dass die Zukunft der Ukraine in der Nato liegt und dass der Weg der Ukraine in die Nato unumkehrbar ist. Das hat dem Land Zuversicht gegeben. Jetzt kommt es aber vor allem auf Dinge an, die in der praktischen Kriegsführung gebraucht werden: Flugabwehr, Artillerie, F16. Auf wichtigen Feldern sind wir sehr starke und nachhaltige Unterstützer der Ukraine, insbesondere bei der Flugabwehr und Artillerie.

Aber was ist so eine Zuversicht wert, wenn es nach wie vor keine konkreten Schritte in Richtung Nato-Beitritt gibt?

Ich glaube, das unterschätzen Sie. Die Eröffnung von Beitrittsgesprächen mit der Europäischen Union hat dem Land einen richtigen Schub gegeben. Das sind genau die Zeichen, die die Ukraine braucht. Dieser Krieg muss jetzt bestanden und für die Ukraine erfolgreich beendet werden. Aber die Ukraine – und vor allem ihre Kinder – brauchen auch eine Perspektive für die Zeit danach.

Hat Präsident Selenskyj den ungebrochenen Rückhalt in der Ukraine?

Selenskyj ist legitimer und legaler Präsident der Ukraine. Seine Zustimmungswerte sind nicht mehr ganz so hoch wie ganz am Anfang des Krieges, aber sie bewegen sich in Dimensionen, davon können Politiker anderswo nur träumen.

Das Interview führten Laura Vorberg und Jana Wolf.



Martin Jäger ist Botschafter in Kiew und erlebt die Folgen der russischen Angriffe aus nächster Nähe. Archivfoto: dpa

viel mit Flugabwehr zu tun. Was nutzt es, ein Kraftwerk aufzubauen, wenn die russische Luftwaffe es in Kürze wieder mit Raketen beschießen wird? Die Ukraine braucht mehr Luftverteidigung. Deutschland ist hier bereits mit gutem Beispiel vorangegangen. Unter dem Strich braucht die Ukraine aber zusätzliche Flugabwehr.

Mitte Mai trat die neue Reform der Mobilmachung in Kraft, mit der sich die Regierung in Kiew erhofft, mehr Soldaten einzuberufen, auch aus dem Ausland. Zeigt die Reform bereits Wirkung?

Ja, diese Reformen zeigen Wirkungen. Sie werden im Augenblick umgesetzt. Alle Europäischen Männer müssen sich bei den Wehrsatzbehörden registrieren lassen.

Die Frage, wer flieht und wer verteidigt das eigene Land an der Front, muss eine Gesellschaft massiv strapazieren. Können Sie uns einen Einblick in die Verfasstheit der ukrainischen Gesellschaft geben?

Natürlich beschäftigt das die Gesellschaft. Das ist einer der größten Stresstests, dem man eine moderne Gesellschaft aussetzen kann. Trotzdem bleibt diese Mobilisierung notwendig. Auch anderswo werden Wehrrfassung und Wehrpflicht durchgesetzt.

Gibt es eine weit verbreitete Kriegsmüdigkeit?

Die Menschen sind müde, erschöpft, sie haben genug nach fast 900 Tagen Krieg. Aber ich habe noch keinen getroffen,

Buschmann will keine Fußfessel-Reform

BERLIN (dpa). Bundesjustizminister Marco Buschmann hält eine bundeseinheitliche Regelung zum Einsatz elektronischer Fußfesseln bei häuslicher Gewalt für unnötig. Damit stellt er sich gegen eine Forderung, die im Juni bei der Innenministerkonferenz von Bund und Ländern (IMK) erhoben worden war. Buschmann sieht nach eigener Aussage zwar ebenfalls eine Notwendigkeit, den Schutz vor Gewalt durch Partner beziehungsweise Ex-Partner zu verbessern. Länder, die dafür elektronische Fußfesseln nutzen wollten, könnten dies aber selbst regeln, sagte er.

Auch der Vorschlag der IMK, im Strafgesetzbuch eine zusätzliche Regelung zum Cybermobbing zu schaffen, ist aus Sicht des FDP-Politikers überflüssig. Cybermobbing könne Menschen extrem unter Druck setzen, ihre bürgerliche Existenz gefährden, zu Gesundheitsschäden oder noch Schlimmerem führen, sagte er. Zugleich betonte er, der Rechtsstaat halte schon sehr viele Instrumente bereit, etwa im Strafgesetzbuch.

Razzia gegen Neonazi-Partei

BERLIN (dpa). Bei Razzien gegen die rechtsextremistische Partei Dritter Weg sind in Berlin, Brandenburg und Sachsen neun mutmaßliche Gewalttäter festgenommen worden. Die Verdächtigen im Alter von 17 bis 21 Jahren sollen der sogenannten Nationalrevolutionären Jugendrevolutionären (NRJ) angehören, der Jugendorganisation des Dritten Wegs. Sie sollen an brutalen Angriffen auf politische Gegner im Januar und Juli beteiligt gewesen sein, wie Polizei und Staatsanwaltschaft in Berlin mitteilten.

Kontrollen an Grenze

BERLIN (dpa). An der deutschen Grenze zu Frankreich soll es ab Samstag vorübergehende Grenzkontrollen geben. Bundesinnenministerin Nancy Faeser (SPD) ordnete wegen der bevorstehenden Olympischen und Paralympischen Spiele in Paris an der deutschen Landgrenze sowie im Flugverkehr zu Frankreich Binnengrenzkontrollen an und meldete dies auch auf EU-Ebene. Die Maßnahmen sollen vom 20. Juli bis 30. September gelten, wie ein Ministeriumssprecher mitteilte. An diesem Freitag enden unterdessen die zur Fußball-EM angeordneten vorübergehenden Kontrollen an allen deutschen Binnengrenzen.



Ihr Kontakt zur Zentralredaktion
E-Mail: kontakt@vrm.de
wirtschaft@vrm.de
kultur@vrm.de
sport@vrm.de

Blattmacher:
Andreas Härtel (Ltg.), Katharina Volkmann (Ltg.), Thomas Dix (Content-Manager), Alexandra Eckhardt (Content-Manager), Klaus Thomas Heck (Content-Manager), Steffen Nagel (Content-Manager), Beate Nietzel (Content-Manager), Björn-Christian Schüller (Content-Manager), Nadja Anthes-Ploch, Sigrid Babst, Torsten Boor, Ken Chowanetz, Susanne Einhäuser, Andreas Hand, Daniel Holzer, Dirk Janowitz, Peter Kämmerer, Silke Kaul-Fritz, Thorsten Lutz, Jürgen Möcks, Katrin Oltmanns, Carsten Schröder, Volker Schütz, Nicole Suckert

Alleinerziehend und drei Stunden Arbeitsweg

Reform des Bürgergeldes könnte betroffene Mütter und Väter künftig vor große Probleme stellen

Von Elisabeth Saller

BERLIN. Die Bundesregierung will, dass mehr Menschen mehr arbeiten. Dazu soll es neue Regeln für Bürgergeld-Bezieher geben, die vergangene Woche vorgestellt wurden und Diskussionen ausgelöst haben. Unter anderem soll künftig ein Arbeitsweg von bis zu drei Stunden täglich zumutbar sein. Wer dies nicht akzeptiere, dem könnten Leistungen um bis zu 30 Prozent gekürzt werden. Von den etwas mehr als vier Millionen erwerbsfähigen Leistungsberechtigten sind nach Daten der Bundesagentur für Arbeit 546.120 Alleinerziehende (19 Prozent). Unter diesen Müttern und Vätern kommt ein so langer Arbeitsweg nicht gut an.

Keine Details zu Ausnahmeregelungen

„Alleinerziehend und dann täglich 11 Stunden unterwegs – klingt super“, kommentiert eine Userin auf der Internetplattform X. Genaugenommen müsste es sogar noch mehr sein: Wer acht Stunden arbeitet und die gesetzlich vorgeschriebene Pause von mindestens 30 Minuten einhält, kommt mit einem so langen Arbeitsweg auf 11,5 Stunden, die man unterwegs ist – Stau und verspätete Züge sind da noch nicht berücksichtigt. Ob Kitas in Zukunft längere Öffnungszeiten haben werden, fragt sich ein Facebook-Nutzer. Jemand anderes sorgt sich um die Pflege von Angehörigen, die viele Betroffene häufig auch noch erledigen. „Das ist



In etwa jeder fünften Familie mit Kindern unter 18 Jahren in Deutschland ist ein Elternteil alleinerziehend. 37 Prozent von ihnen sind auf (ergänzendes) Bürgergeld angewiesen. Foto: dpa

keine Sozialpolitik, sondern desfinanzministerium in seiner Wachstumsinitiative bereits „Ausnahmen für Personen mit Kindern oder pflegebedürftigen Angehörigen“ angekündigt. Details werden aber nicht genannt.

Bisher ist es für Bürgergeldbezieher so geregelt: Bei der Beurteilung der zumutbaren Pendelzeiten sei in der Regel die Entfernung zu akzeptieren, die in der Region bei vergleichbaren Beschäftigten üblich sind, erläutert Susanne Eike-

meier von der Bundesagentur für Arbeit. Als Vergleichswerte nennt sie zwei Stunden tägliche Pendelzeit bei einer täglichen Arbeitszeit von bis zu sechs Stunden. Wer mehr arbeitet, dem seien bis zu zweieinhalb Stunden Pendeln zumutbar. Sind in ländlichen Gebieten oder in Ballungsräumen längere Arbeitswege üblich, würden diese herangezogen. In den fachlichen Weisungen der Bundesagentur an die Jobcenter würden keine Unter-

schiede zwischen Alleinerziehenden und anderen Leistungsempfängern gemacht, erklärt Eikemeier. Trotzdem könnten in Jobcentern Menschen mit Betreuungs- und Erziehungspflichten angeben, ob und wie sich beispielsweise Kita-Zeiten mit den Arbeits- und Pendelzeiten decken oder nicht. „Da gehen die Betreuungsverantwortung von Eltern minderjähriger Kindern müsse unbedingt be-

rücksichtigen, fordert Daniela Jaspers, Bundesvorsitzende des Verbands alleinerziehender Mütter und Väter. „Insbesondere Alleinerziehende zermüht schon jetzt der Spagat zwischen Kinderbetreuung, Erwerbstätigkeit oder Arbeitssuche und Haushalt. Es ist am Ende nichts gewonnen, wenn sie trotz neuem Job beim Jobcenter bleiben müssen, weil sie durch einen zeitraubenden Arbeitsweg nicht ausreichend Stunden in der Woche arbeiten können“, erläutert Jaspers. Weil die Vereinbarkeit von Beruf und Familie für Einzelnerfamilien so schwer sei, würden 37 Prozent von ihnen Bürgergeld beziehen. Ein Viertel von ihnen stocke so ein zu geringes Gehalt auf, sagt die Vorsitzende.

Die wenigsten alleinerziehenden Leistungsbezieher würden einen Arbeitsweg von einer Stunde oder mehr akzeptieren, so das Institut für Arbeitsmarkt und Berufsforschung in Nürnberg, das zur Bundesagentur für Arbeit gehört. Wenn diese Menschen mehr Zeit fürs Pendeln aufbringen müssen, sei nur ein geringerer Stundenumfang an Arbeit zumutbar, erläutert Katrin Hohmeyer vom IAB. Allerdings könnte es dann für die Betroffenen schwieriger sein, ein bedarfsdeckendes Einkommen zu erzielen und den Bürgergeldbezug zu verlassen. Hohmeyer vermutet: Da für Menschen mit Betreuungsverpflichtungen häufig nur eine Teilzeittätigkeit zumutbar sein dürfte, dürften sie nicht alle von der Erhöhung auf drei Stunden, sondern nur auf 2,5 Stunden betroffen sein.

Gastgeber für Europa

Gipfeltreffen der Europäischen Politischen Gemeinschaft findet in Großbritannien statt

Von Jochen Wittmann

OXFORD. Winston Churchill wurde hier geboren. Der Palast von Blenheim in der Grafschaft Oxfordshire wurde am Donnerstag der Schauplatz für das vierte Gipfeltreffen der Europäischen Politischen Gemeinschaft (EPG). Rund 45 Staats- und Regierungschefs versammelten sich, und die Churchill-Referenz passte gut: Sicherheit in Europa war neben Migration, Energie und der Unterstützung für die Ukraine eines der Hauptthemen des Gipfels.

„Versammlung der gesamten europäischen Familie“

Die EPG, nach dem Überfall Russlands auf die Ukraine vom französischen Staatspräsidenten Emmanuel Macron aus der Taufe gehoben, ist kein formelles EU-Forum, sondern, wie sich der britische Außenminister David Lammy ausdrückte, „eine Versammlung der gesamten europäischen Familie“, also von EU-Mitgliedern wie Nicht-EU-Mitgliedern wie die EPG hat kein Sekretariat und keinen Grundlagenvertrag; sie fasst keine Beschlüsse, die in einem Abschlusskommuniqué verlautet würden. Sie ist dagegen eine informelle Plattform, auf der europäische Führungsfiguren zusammenkommen, sofern sie „die Werte der EU teilen“, was der Grund ist, dass Russland und Belarus nicht dazugehören. Die EPG ermöglicht den Meinungsaustausch über und die Zusammenarbeit bei den wichtigsten Fragen der Zeit.

Für den frischgebackenen britischen Premierminister Keir Starmer konnte das Timing nicht besser kommen. Zwei Wochen nach der Wahl darf er

den Gastgeber für Europa spielen, sich bei seinen Amtskollegen einführen und ihnen persönlich erklären, dass er einen Neustart in den Beziehungen mit dem Kontinent will. Nach dem Brexit waren diese Beziehungen unter einer immer fanatischer werdenden konservativen Regierungsführung geradezu toxisch geworden, und der Nabelschau im Königreich führte zu einer Isolation auf der internationalen Bühne. Damit soll jetzt Schluss sein. Starmer will gegensteuern und „die Bande von Vertrauen und Freundschaft erneuern“, wie er in seiner Eröffnungsansprache sagte.

Besonders wichtig, wie er ebenfalls zur Eröffnung betonte, ist ihm das Thema Migration. Er hat den Ruanda-Plan seines Vorgängers Rishi Sunak gestoppt, nach dem irregulär

über den Ärmelkanal ins Land gekommene Flüchtlinge in das ostafrikanische Land abgeschoben werden sollten, um dort ihren Asylprozess zu durchlaufen. Mit dem Ruanda-Stopp verschwindet allerdings nicht das Problem der illegalen Einwanderung. Premier Starmer macht es zu einer Priorität für seine Regierung und warb auf dem Gipfel für eine kollektive Aktion. „Wir müssen unsere Ressourcen kombinieren“, rief er, „Geheimdienst-erkenntnisse austauschen, Taktiken teilen und die Schmuggelrouten schließen, um die Schleuserbanden zu zerschlagen!“

Starmer plant eine engere Zusammenarbeit mit Europol und wird der britischen, gegen illegale Immigration eingerichteten Taskforce größere Befugnisse unter der Anti-Terror-Ge-

setzung einräumen, um das Vermögen von Menschenhändlern einfrieren zu können. Die bilaterale Zusammenarbeit mit Frankreich bei der Schleuser-Bekämpfung sprach er zusammen mit Präsident Macron bei einem Dinner nach dem Gipfel. Großbritannien zahlt dem Nachbarland für die Verstärkung des Grenzschutzes und die Abschreckung von Bootsflüchtlingen über die nächsten drei Jahre rund 460 Millionen Pfund. Beim Dinner sollen auch die Prinzipien eines möglichen Rückführungsabkommens angesprochen werden, nach dem Großbritannien Familienangehörige von Immigranten, die im Königreich leben, akzeptiert, um im Gegenzug irreguläre eingereiste Flüchtlinge zurück in die EU schicken zu können.

E-Scooter-Fahrt ins Wahlkampf-Aus?

Brandenburgs CDU-Spitzenkandidat Redmann wird alkoholisiert erwischt / Schaden für Bundespartei

Von Hagen Strauß

POTSDAM. Es gab mal einen Ministerpräsidenten, der meinte, unter Umständen könne man nach zwei Maß Bier noch fahren. CSU-Mann Günther Beckstein behauptete das, ein Bayer eben. Jan Redmann, Spitzenkandidat der CDU-Brandenburg für die Landtagswahl am 22. September, stand vor einigen Tagen auf dem E-Scooter, als er von der Polizei erwischt wurde – mit 1,3 Promille. Und das mitten im Wahlkampf. Der 44-Jährige entschuldigte sich, dankte sogar den Polizisten, die „ihren Job gemacht haben“. Ehrlichkeit und Aufrichtigkeit seien ihm persönlich wichtig, „auch in unangenehmen Situationen“. Der Mann möchte Ministerpräsident werden. Den Führerschein will er freiwillig abgeben haben, jede Strafe wolle er akzeptieren. Er schien mit dem Fehltritt gut und klug umgegangen zu sein.

Wunsch nach Milde ruft Kritiker auf den Plan

Nun gibt es jedoch Berichte, dass es sich eben nicht um eine Routinekontrolle durch die Polizei gehandelt habe, wie von Redmann behauptet. Vielmehr sei er wegen seiner Fahrweise angehalten worden. Zwei Darstellungen – nur eine Lappalie? Nicht für jeden. Redmann gerät nun in Bedrängnis. Ausgerechnet zum Start der Wahlkampagne „Dein Land kann's besser“. Sebastian Walter ist Spitzenkandidat der Linken. Für ihn ist Redmanns Trunkenheitsfahrt nun erst recht kein



Jan Redmann hofft, dass seine Alkoholfahrt den politischen Ambitionen nicht schadet. Foto: dpa

Ausrutscher mehr. „Anstatt von Anfang an offenzulegen, was genau passiert ist, versucht er sich ausgerechnet mit Hilfe einer Lüge als ehrlichen Saubermann zu inszenieren“, sagte Walter dem Berliner Büro dieser Zeitung. Denn es treffe gerade denjenigen, der sich in den vergangenen Monaten als strikter Law-and-Order-Verfechter präsentiert habe. „Ob bei Grenzkontrollen oder der Absenkung der Strafmündigkeit auf zwölf Jahre: Überall forderte Jan Redmann mehr Härte und ein strikteres Durchgreifen der Justiz. Jetzt betrifft ihn das alles selbst und plötzlich soll Milde walten“, ärgerte sich Walter.

Auch die Bundes-CDU ist wenig erfreut über den Vorfall. Zwar bekam der reuige Redmann Rückendeckung von Generalsekretär Carsten Linne-mann. Doch der Schub, den sich der Parteivorsitzende Friedrich Merz auf dem Weg zur Bundestagswahl auch aus Brandenburg erhofft, dürfte nun wohl etwas geringer ausfallen.



Will einen Neustart in den Beziehungen: der neue britische Premierminister Sir Keir Starmer wählt die Gipfeltreffen der Europäischen Politischen Gemeinschaft. Foto: dpa

KOMMENTAR



Der Guirassy-Transfer ist für den BVB Chance und Risiko zugleich

Von Pascal Affelder
pascal.affelder@vrm.de

Nun ist der Königstransfer also doch noch eingetütet worden. Die Hängepartie wegen des nicht bestanden Medizinchecks ist beendet, das Knie nicht so schlimm verletzt wie befürchtet, der Vertrag unterschrieben. Serhou Guirassy stürmt kommende Saison für Borussia Dortmund. Das ist mal eine Ansage der Schwarz-Gelben, die für den zweitbesten Torschützen der vergangenen Bundesliga-Spielzeit Berichten zufolge ein finanzielles Gesamtpaket geschnürt haben sollen, das zwischen 60 und 70 Millionen Euro liegt. Eine gewaltige Investition. Und eine Ansage an die Konkurrenz: Der BVB geht voll auf Angriff. Knüpft Guirassy an seine Form aus der Vorsaison an, haben die Dortmunder realistische Titelchancen. Doch falls nicht, könnte es ungemütlich werden. Denn solch ein Mega-Deal ist immer mit einem gewissen Risiko verbunden. Nicht nur hätten die Borussen enorm viel Geld aus dem Fenster geworfen, falls der 28-Jährige nicht einschlagen sollte. Sie hätten möglicherweise auch Niclas Füllkrug vergrault. Denn angeblich soll sich der Nationalspieler schon mit einem Wechsel beschäftigt haben, weil er um seinen Stammplatz bangt. Für den BVB heißt es nun: hoffen. Dass Guirassy das Ruhrgebiet ähnlich verückt wie zuvor das Schwabenland. Dass die Sorgen um sein Knie schnell verfliegen. Und dass die Hängepartie rund um den Transfer kein schlechtes Omen war.

ZITAT DES TAGES

„Er ist bekannt, er ist beliebt und spielt über so einen langen Zeitraum auf Weltklasse-Niveau: Für mich ist Timo aktuell der größte deutsche Sportler!“

Tischtennis-Bundestrainer Jörg Roßkopf über Timo Boll, der zum siebten Mal für Olympische Spiele nominiert worden ist.

TOP & FLOP

+ Cavan Sullivan

Mit erst 14 Jahren und 293 Tagen ist der US-Teenager nun der jüngste Fußballer in der Geschichte in der nordamerikanischen Major League Soccer (MLS). Der Mittelfeldspieler von Philadelphia Union wurde in der 85. Minute beim Heimspiel gegen New England eingewechselt, eine Minute nachdem sein 20-jähriger Bruder Quinn das Tor zum 5:1-Endstand geschossen hatte. Damit ist er bei seinem Profi-Debüt 13 Tage jünger als Freddy Adu (2004 für DC United). Cavan Sullivan hatte im Mai einen Rekordvertrag mit Philadelphia unterschrieben, der auch eine Klausel für einen Wechsel mit 18 Jahren zu Manchester City enthält.

- Fall André Fuhr

Seit dem Frühjahr 2023 arbeitet eine vom Deutschen Handballbund eingesetzte unabhängige Aufarbeitungskommission die Vorwürfe gegen Ex-Bundesligatrainer André Fuhr auf. Es geht um Machtmissbrauch und emotionale Gewalt. Nun musste das sechsköpfige Gremium nach einer einstweiligen Verfügung seine Arbeit stoppen, teilte der DHB mit, der gegen diese Eilentscheidung kurzfristig Widerspruch einlegen will. „Wir wollen das Beste für die Betroffenen und im Zuge der Aufarbeitung Hinweise gewinnen, wie wir den Sport als sicheren Ort auch in Zukunft verlässlich schützen können“, sagte DHB-Präsident Andreas Michelmann.

STENOGRAMM

Leichtathletik: Zehnkampf-Weltmeister Pierce LePage wird bei den Olympischen Spielen in Paris verletzungsbedingt nicht an den Start gehen. Das kündigte der Kanadier auf Instagram an. LePage muss sich nach einem Bandscheibenvorfall operieren lassen.

Bayer Leverkusen: Der deutsche Fußball-Meister steht laut Medienberichten vor der Verpflichtung von Martin Terrier. Demnach soll der vertraglich bis 2026 an den französischen Erstligisten Stade Rennes gebundene Angreifer für rund 20 Millionen Euro wechseln und sich bereits zum Medizincheck in Leverkusen aufhalten.

Fußball: Das Bundesliga-Spitzenpiel zwischen Rekordmeister FC Bayern und Titelverteidiger Bayer Leverkusen wird als Topspiel an einem Samstagabend ausgetragen. Die Partie ist am 28. September um 18.30 Uhr (Sky) und damit zur Oktoberfest-Zeit in der Münchner Arena angesetzt.

Fußball: Die deutsche Nationalmannschaft hat sich nach der Heim-EM in der Fifa-Weltrangliste von Platz 16 auf 13 verbessert. Angeführt wird das Ranking weiterhin von Weltmeister Argentinien vor Frankreich, Europameister Spanien, England und Belgien.

Fußball: Die TSG Hoffenheim hat den Vertrag mit Defensivtalent Tim Drexler, 19, der in der Vorsaison sechs Mal in der Startelf stand, bis 2028 verlängert.

Olympia: An den Sommerspielen in Paris werden laut offiziellen Angaben nur 15 russische Athletinnen und Athleten teilnehmen. Knapp die Hälfte der Sportler aus Russland, die unter neutraler Flagge starten dürfen, sind Tennisspieler. Sie sind auch bislang schon bei internationalen Turnieren dabei.



Zehnkampf-Weltmeister Pierce LePage fehlt in Paris. Foto: dpa



Abschied von Fritze und dem Schwabenland: Der VfB Stuttgart verliert in Serhou Guirassy (links) seine personalisierte Torgarantie. Für den Stürmer überweist Borussia Dortmund eine Ablösesumme in Höhe von 18 Millionen Euro an den Vizemeister. Foto: dpa

Aufatmen nach Hängepartie

Im zweiten Anlauf: Guirassy-Wechsel zum BVB für 18 Millionen Euro perfekt

Von Heinz Büse

DORTMUND. Der Wechsel von Serhou Guirassy zu Borussia Dortmund ist nach tagelanger Hängepartie perfekt. Wie der Fußball-Bundesligist mitteilte, unterschrieb der ehemalige Torjäger des VfB Stuttgart einen Vertrag bis 2028. Ein nicht bestandener Medizincheck in der vergangenen Woche hatte die Einigung mit dem 28-Jährigen verzögert. Wie eine vom BVB angeordnete zweite Untersuchung laut Medienberichten ergab, muss das angerissene Außenband im Knie nicht operiert werden. Damit stand dem Transfer nichts mehr im Weg.

„Es war uns wichtig, im Sinne des BVB und des Spielers eine möglichst genaue Spezialisten-Einschätzung der Verletzung von Serhou zu erhalten. Gründlichkeit ging hier eindeutig vor Schnelligkeit“, kommentierte Geschäftsführer Lars

Ricken die Verpflichtung. „Jetzt liegen alle Fakten auf dem Tisch, und wir sind überzeugt davon, mit diesem Transfer die richtige Entscheidung getroffen zu haben.“

Mit der Empfehlung von 28 Toren in 28 Spielen

Guirassy ist nach Abwehrspieler Waldemar Anton der bereits zweite Wechsel innerhalb der Bundesliga vom VfB Stuttgart nach Dortmund. Der Nationalspieler Guineas durfte den Vizemeister dank einer Ausstiegsklausel in Höhe von medial kolportierten 18 Millionen Euro verlassen. In der vergangenen Saison trug er mit 28 Toren in 28 Liga-Spielen maßgeblich dazu bei, dass den Schwaben der Sprung von einem Fast-Absteiger in der Saison 22/23 zu einem Champions-League-Teilnehmer gelang.

Der BVB-Neuzugang gab sich

kämpferisch: „Jedes an Fußball interessierte Kind auf der Welt kennt diesen Klub, kennt die schwarz-gelben Trikots, kennt die Gelbe Wand. Ich bin sehr gespannt auf all das, auf meine neuen Teamkollegen. Und es ist mir wichtig zu sagen: Ich bin hierhergekommen, um Titel zu holen. Das ist mein Anspruch, das ist mein Antrieb.“

Aufgrund seiner Verletzung wird Guirassy die ersten Saison-Pflichtspiele seines neuen Clubs im Pokal gegen den 1. FC Phönix Lübeck (17. August) und eine Woche später in der Bundesliga gegen Eintracht Frankfurt (24. August) wohl verpassen. „Guirassy wird nun zunächst einige Wochen lang ein individuelles Aufbauprogramm absolvieren und den Einschätzungen der Ärzte zufolge noch im Sommer einsatzfähig sein können“, hieß es in der Vereinsmitteilung.

Nach der Einigung mit dem auch von anderen Vereinen

umworbene Neuzugang verfügt der BVB in Niclas Füllkrug, Sébastien Haller und Youssoufa Moukoko über gleich vier Alternativen für die Angriffszentrale. Deshalb soll Haller, der nach seiner Krebserkrankung mit vielen Folgeproblemen und Verletzungen zu kämpfen hatte, ein Verkaufskandidat sein.

Darüber hinaus schürt der Guirassy-Transfer Spekulationen über einen Abgang von Nationalspieler Füllkrug, der in Zukunft um seinen Stammplatz beim Champions-League-Finalisten bangen muss. Laut „Bild“ ist der AC Mailand interessiert.

Die Stuttgarter wiederum haben die Guirassy-Nachfolge schon geregelt. Für 21 Millionen Euro plus Bonuszahlungen verpflichteten sie Stürmer Erdemir Demirovic vom FC Augsburg. Der teuerste Einkauf der Clubhistorie unterschrieb beim Vizemeister ebenfalls bis 2028.

Olympia-Tipps von Dirk Nowitzki

Dennis Schröder möchte die deutsche Fahne tragen

BERLIN (dpa). Fahnenträger-Kandidat Dennis Schröder hat sich vor den Olympischen Spielen in Paris auch mit Basketball-Star Dirk Nowitzki ausgetauscht. „Er hat gesagt, dass es eine der größten Sachen war, die er je gemacht“, sagte Schröder bei einer Pressekonferenz in Berlin:

„Dirk hat nur Positives erzählt. Er meinte: Es wird dein Leben verändern.“

Nowitzki, der mit den Dallas Mavericks 2011 die NBA-Meisterschaft gewann, hatte die Fahne für die deutsche Mannschaft bei den Sommerspielen 2008 in Peking getragen. „Ich freue mich am meisten auf die Eröffnungsfeier“, sagte Schröder eine Woche vor dem Start der Spiele in Frankreich. Einen Tag später steht für die deutsche Mannschaft in Lille bereits das Auftaktspiel gegen Japan auf dem Programm. Trotz-

dem will der 30-Jährige bei der Eröffnung dabei sein. „Man sollte das genießen. Es sind alles sehr positive Dinge“, sagte Schröder.

Der Aufbauspieler ist einer von drei deutschen Kandidaten für die Rolle des Fahnenträgers.

Ob Schröder, Tennisprofi Alexander Zverev oder Sportschütze Christian Reitz den Job übernehmen, wird am kommenden Donnerstag verkündet. „Das wäre ein geiles Zeichen“, sagte Schröder zu einer möglichen Wahl: „Das wäre gut für meine Familie und generell für alle, die Eltern ausländischer Herkunft haben. Auch für uns ist es möglich, viel zu schaffen.“

Am Freitag (20 Uhr/Magenta-Sport) testet das deutsche Team in Berlin bereits gegen Japan. Auch die Frauen bestreiten zuvor ein Länderspiel gegen Nigeria.



Dennis Schröder
Foto: dpa

Angstfrei nach Blackout

Neuer Mut, neue Ziele, neues Team: Kämma strebt nach Unfall Comeback an

GAP (dpa). Lennard Kämma ist nur in den ersten Minuten skeptisch. „Dann habe ich gemerkt, es fühlt sich normal an. Ich habe keine Angst im Straßenverkehr, ich habe keine Angst in der Abfahrt. Das hat mich in diesem Moment richtig glücklich gemacht“, sagt Deutschlands bester Radprofi.

Wenn der Bremer über die erste Ausfahrt nach seinem schweren Unfall redet, ist seine Begeisterung fast greifbar. „Es war auch ein richtig geiles Gefühl, ich war richtig euphorisch“, betont Kämma. Ein Comeback noch in diesem Jahr? Er ist der „festen Überzeugung, dass ich mir in diesem Jahr noch eine Nummer an den Rücken machen werde“.

Den wohl dunkelsten Tag seiner Karriere kennt Kämma dagegen nur aus Erzählungen. Am 3. April ist er auf Teneriffa, bereitet sich auf den Giro d'Italia vor. Eine neue Leistungsgrenze habe er erreicht, berichtet Kämma. Doch dann war da diese eine Abfahrt, dann war da dieser eine Autofahrer, der Kämma schlicht übersah. Zusammenprall, Knochenbrüche, Thoraxtrauma, Lungenprel-



Arbeitet an seiner Rückkehr ins Peloton: Lennard Kämma. Foto: dpa

lung, Operationen. Erinnerungen daran hat er nicht. „Ich weiß weder, wie die Abfahrt losging, noch wie ich ins Krankenhaus gekommen bin. Ich war zwar immer bei Bewusstsein, bin aber auch ziemlich auf den Kopf gefallen. Das war sicherlich nicht hilfreich“, sagt Kämma. Die ersten Tage im Krankenhaus sind ihm noch ein wenig zugegen, doch mittlerweile vermischen sich auch die Wahrnehmungen.

Das Thema ist ohnehin abgehakt. Kämma möchte nach vorn blicken, sich auf das freuen, was in seiner Karriere noch

Feinschliff für Handballer

LUDWIGSBURG (dpa). Die deutschen Handballer starten in die finale Vorbereitung auf das Olympia-Turnier in Paris. Bundestrainer Alfred Gislason hat die Mannschaft in Ludwigsburg versammelt. „Jetzt geht es um den Feinschliff“, sagte der 64-jährige Isländer. Positiv: Aktuell gibt es keine angeschlagenen Spieler.

Bestandteil der letzten Vorbereitungsphase sind zwei Länderspiele in Stuttgart. Am Freitag (17.15 Uhr/Sport1) geht es gegen Ungarn, am Sonntag (17.30 Uhr/Sport1) gegen Japan. Auf die Asiaten treffen die Gislason-Schützlinge auch in der Gruppenphase in der französischen Hauptstadt.

„Das sind für uns zwei sehr gute Spiele gegen gute, aber unterschiedliche Mannschaften“, sagte Gislason. Die Ungarn, die zuletzt bei der Heim-EM im Januar 35:28 geschlagen wurden, beschrieb der Bundestrainer als „körperlich stark und mit einer guten Abwehr“. Japan dagegen würde mehr über das Tempo und zuweilen sehr offensive Deckung kommen.

Bis Paris habe seine Mannschaft noch „in allen Bereichen zu arbeiten“, sagte Gislason. Den 35:30-Erfolg über Olympia-sieger und Europameister Frankreich wollte der Isländer nicht überbewerten. Das olympische Turnier beginnt für Gislason und seine Schützlinge am 27. Juli gegen Schweden.

ERGEBNISSE

RADSPORT

Tour de France

18. Etappe, Gap – Barcelonnette (179,50 km): 1. Campenaerts (Belgien) 4:10:20 Std.; 2. Vercher (Frankreich) + 0 Sek.; 3. Kwiatkowski (Polen); 23. Zimmermann (Neusäß) + 37 Sekunden.
Gesamtwertung: 1. Pogacar (Slowenien) 74:45:27 Std.; 2. Vingegaard Rasmussen (Dänemark) + 3:11 Min.; 3. Evenepoel (Belgien) + 5:09; 64. Zimmermann + 2:46:05 Stunden.

TV-TIPP

8.00, Eurosport: Snooker, Shanghai Masters.
11.50, DFL: Tennis, ATP-Turnier in Hamburg, Viertelfinale.
12.00, Eurosport/14.10, ARD: Radsport: Tour de France, 19. Etappe: Embrun – Isola 2000.
17.00, Sport1: Handball, Länderspiel: Deutschland – Ungarn.
17.55/20.25, Eurosport: Handball, U20-Europameisterschaft, Halbfinale.
19.30, Sport1: Handball: Frauen-Länderspiel: Deutschland – Ungarn.

kommt. Es soll ein Neuanfang werden. Dafür hat er sich auch einen neuen Arbeitgeber gesucht. Dem Vernehmen nach wird es Lidl-Trek, reden darf Kämma darüber laut Reglement frühestens vom 1. August an.

Aktuell kann er allerdings darüber reden, warum es für ihn bei Red Bull nicht weitergeht. Schließlich verbrachte er dort fünf erfolgreiche Jahre, gewann Etappen bei der Tour de France, dem Giro und der spanischen Vuelta. Das können nicht viele deutsche Profis von sich behaupten.

Dennoch war es Zeit für einen Wechsel, für den sich Kämma übrigens erst nach dem Unfall entschieden. „Das Team hat mir viel gegeben, und ich konnte dem Team viel geben. Aber man muss auch schauen, wie meine Rolle gesehen wird und wie es andere Teams tun“, sagt der Radprofi. Da gab es unterschiedliche Auffassungen. Der Rennstall sah ihn eher als Etappenjäger, Kämma würde die großen Rundfahrten gern auf Klammersamen fahren. Und so liest sich auch sein Ziel für das nächste Jahr: Dann will der Bremer bei der Tour de France dabei sein.

Kindernachricht des Tages

Handyverbot im Klassenzimmer



Foto: dpa

Die meisten Leute haben ihr Smartphone immer bei sich – auch Schülerinnen und Schüler im Klassenzimmer. Selbst wenn die Benutzung im Unterricht verboten ist, kann man zwischendurch eine Nachricht verschicken, etwas im Kalender notieren oder sich kurz durch soziale Netzwerke scrollen. Im Land Italien geht das bald nicht mehr. Ab dem neuen Schuljahr sind Handys im Klassenzimmer verboten. Die Klassenräume sollen so ruhiger werden und die Kinder sich wieder mehr an Stift und Papier gewöhnen. Ob sie Computer und Tablets im Unterricht benutzen, dürfen die Lehrerinnen und Lehrer selbst entscheiden.

(nij)



Mehr Nachrichten für Kinder und alles über die Kinderzeitung „Kruschel“ gibt es auf www.kruschel.de

„Erneut Mensch von HIV geheilt“

BERLIN (dpa). Ein weiterer HIV-Patient ist nach Angaben der Berliner Charité geheilt worden. Bei dem als „zweiten Berliner Patienten“ bezeichneten Mann sei trotz abgesetzter antiviraler Therapie seit mehr als fünf Jahren kein HI-Virus mehr nachweisbar, teilten die beteiligten Forscher mit. Damit sei er als dritter Mensch in Deutschland und – je nach Zählweise – als sechster oder siebter Mensch weltweit als geheilt anzusehen. Der bisher als „Berliner Patient“ bekannte Timothy Brown war der erste Mensch, der vor mehr als 15 Jahren vom HI-Virus geheilt wurde.

Sieben Tote bei Brand in Nizza

NIZZA (dpa). Bei einem absichtlich gelegten Brand in einem Wohnblock eines Problemviertels im südfranzösischen Nizza sind sieben Menschen ums Leben gekommen. Unter den Toten sind den Angaben nach drei Kinder von fünf, sieben und zehn Jahren. Außerdem sei ein Bewohner lebensgefährlich verletzt worden, teilte Innenminister Gérald Darmanin mit. Wie der Polizeipräfekt sagte, rannte die Mutter noch in die Flammen, um ihre Kinder zu retten, doch am Ende starben ihre Kinder und sie selbst.

Listerien in Geflügelwurst

HANNOVER (dpa). Nach dem Fund von Listerien in einer Geflügelwurst ruft der Hersteller Heidemark Landfrische das Produkt zurück. Betroffen ist die Delikatess Geflügel Fleischwurst mit der Chargennummer 71396010824 und dem Mindesthaltbarkeitsdatum 01.08.2024. Der betroffene Artikel der Marke Gut&Günstig in der 400-Gramm-Verpackung (zweimal 200 Gramm) wurde laut Informationen des Herstellers vorwiegend bei Edeka und Marktkauf-Märkten verkauft.

WIESBADEN. Ob beim Kicken im Park, beim Wandern in den Bergen oder beim Tennisspielen – im Sommer haben Sprunggelenksverletzungen Hochsaison. Markus Preis ist Fuß- und Sprunggelenksexperte an der Atos Klinik in Wiesbaden und einer der führenden Ärzte in Deutschland, die Sprunggelenksprothesen einsetzen. Im Interview erklärt er, welche Sportarten am gefährlichsten sind und warum man auch leichte Verletzungen nicht unterschätzen sollte.

INTERVIEW

Herr Dr. Preis, was sind die häufigsten Ursachen für Sprunggelenkerkrankungen?

Es sind vor allem Sportverletzungen. Das Trauma ist immer die Basis einer Verletzung, die dann zu einem chronischen Schaden führen kann. Dann kommt es zu einer Instabilität, Schmerzen und schließlich kann eine Arthrose folgen. Bei den posttraumatischen Verletzungen können entweder die Bänder betroffen sein oder ein Bruch vorliegen. Bei den Patienten mit Sprunggelenksprothesen haben wir festgestellt, dass 80 Prozent davon eine posttraumatische Verletzung hatten, davon aber nur 50 Prozent mit einer Fraktur, also einem Bruch. Es sind also auch die einfachen Bandverletzungen, die lange Probleme bereiten können. Bis zu 20 Prozent der Patienten haben zudem entzündliche Erkrankungen.

Spielt es bei den Bandverletzungen eine Rolle, ob es sich um einen Bänderriß, einen Anriß oder eine Bänderdehnung handelt?

Die entscheidende Frage ist, wie stabil wird das Gelenk wieder nach einer solchen Verletzung. Ich sage immer: Es gibt keine Bagatelverletzungen. Heute machen wir zunächst eine konservative, konservative Therapie und entscheiden dann



Beinverletzungen nicht auf die leichte Schulter nehmen

Im Sommer häufen sich Probleme mit den Sprunggelenken / Ein Experte erklärt die Ursachen und gibt Tipps, wie im Fall der Fälle richtig reagiert wird

nach sechs Monaten: Ist das Gelenk stabil genug, sodass das Risiko für den Patienten einen Dauerschaden zu bekommen, möglichst gering ist. Und wenn es nicht ausreichend stabil genug ist, müssen wir gemeinsam mit dem Patienten entscheiden, handelt es sich um eine OP-Indikation oder nicht. Denn: Wenn das Sprunggelenk chronisch instabil ist, ist das Risiko, eine Arthrose zu entwickeln, fünfmal höher als in der Normalbevölkerung.

Bei welchen Sportarten herrscht denn eine besonders große Verletzungsgefahr?

Fußball steht bei Sprunggelenksverletzungen an erster Stelle, weil es auch Millionen betreibt. Aber auch alle anderen Sportarten mit kurzen Stopps wie Squash, Badminton, Tennis, Handball oder Basketball gehören dazu. Außerdem gibt es bei

spielsweise noch die Jogger, die im Wald über eine Wurzel stolpern – aber das ist nicht die Regel.

Wie kann man denn Sprunggelenksverletzungen vorbeugen?

Wichtig ist eine gute Koordination. Man sollte seinen Sport leistungsgerecht ausüben. Auch richtiges Schuhwerk ist wichtig. Oder die Nutzung von Einlagen, falls die Statik nicht in Ordnung sein sollte. Sich selbst einmal testen kann man zum Beispiel, indem man sich auf ein Bein stellt, die Augen schließt und dann versucht, die Zähne zu putzen. Wichtig ist aber auch, dass man

sich nach Verletzungen selbst die Zeit gibt, um die Verletzung auszuheilen. Eine Merkregel ist: Wo es blau ist, ist etwas kaputtgegangen, meist auch die kleinen Nervenfasern – und das braucht Zeit.

Nach einem Umknicktrauma und vier Wochen mit Orthese beginnt das koordinative Training – und wir sagen frühestens nach sechs Wochen sollte man wieder mit dem Lauftraining beginnen. Je schwerer das Trauma ist, desto mehr ist kaputtgegangen

Welche Rolle spielen die Innenbänder?

Der Fuß und das Sprunggelenk sind ein biomechanisches

Wunderwerk. Das besteht auch nicht nur aus einem Außenband. Darum wird ein isolierter Außenbandabriss auf Dauer selten Schmerzen bereiten. Stattdessen sehen wir immer wieder, dass die Kombinationsverletzungen das Problem sind. Und je schwerer das Trauma ist, desto mehr ist kaputtgegangen. Deshalb rückt in den letzten Jahren auch die Innenseite des Sprunggelenkes immer mehr in den Fokus: Wir haben gelernt, dass es bei Schäden auf der Innenseite nahezu zu 100 Prozent zu Problemen kommt. Danach muss sich dann auch die Therapie richten.

Und welche Auswirkungen können schon leichte Verletzungen haben?

Auch leichte Verletzungen können zu Problemen führen, denn der Fuß ist das Fundament des Körpers. Wenn das Sprunggelenk in seiner Funk-

Sprung ins Glück: Sport an der frischen Luft tut gut. Allerdings häufen sich gerade in den Sommermonaten auch die Verletzungen – insbesondere am Sprunggelenk.

Foto: imago/Michelangelo Oprandi

Das Interview führte Sonja Werner.

ERSTE HILFE

► Direkt nach einer Verletzung gilt das PECH-Schema: **Pause, Eis, Compression und Hochlagern**. Das sei das Wichtigste am Anfang, so Fuß- und Sprunggelenksexperte Markus Preis. „Und dann muss man eben die entsprechende Diagnostik machen, denn vor jeder Therapie steht eine korrekte Diagnose“, sagt er.

Zwei Jungen sterben: „Ich wollte das nicht“

Ein tödliches Autorennen bei Hannover beschäftigt erneut die Gerichte / das erste Urteil war der Staatsanwaltschaft zu milde

Von Thomas Strünelberg

HANNOVER. „Es tut mir leid, ich wollte das nicht“, sagt die 41 Jahre alte Angeklagte mit tränenerstickter Stimme im Landgericht Hannover. Und noch eine Frau blickt zu Boden und weint – schon vor Beginn des neuerlichen Mordprozesses wegen eines verbotenen Autorennens mit zwei toten Kindern: die Mutter der zwei und sechs Jahre alten Jungen.

Auch der 39 Jahre alte Vater ist aufgelöst, eine Entschuldigung wolle er nicht, nur Gerechtigkeit: „Das bringt gar nichts“, sagt er erregt. Seine Kinder würden dadurch nicht wieder lebendig, sein Leben nicht wieder besser.

Dann verliert der Anwalt der 41-Jährigen eine Erklärung: „Es vergeht kein Tag, an dem ich nicht an die beiden Kinder denke“, sagt demnach die Polin, die selber Mutter ist und einen Enkel hat. Sie meine zwar, für ihr Verhalten verurteilt werden zu müssen – sie könne das Geschehen aber nicht ungeschehen machen.

Es sei unerträglich, an die toten Kinder zu denken, sie habe „suizidale Gedanken“ gehabt. Aber als Mutter könne ihr der Tod der beiden Jungen nicht gleichgültig sein. Auch ihr gleichaltriger Mitangeklagter entschuldigt sich: „Ich trage eine Mitschuld am Tod der beiden Kinder.“ Das Landgericht sah es im April vergangenen

Jahres als erwiesen an, dass sich die beiden heute 41-Jährigen nahe Barsinghausen in der Nähe von Hannover ein verbotenes Autorennen liefern. Demnach sollen sie im Februar 2022 mit ihren PS-starken Autos mit bis zu 180 Kilometern pro Stunde nebeneinanderher gerast sein – erlaubt ist dort Tempo 70. In einer Kurve verliert die Frau die Kontrolle, es kommt zum Zusammenstoß mit entgegenkommenden Autos. Im Wagen einer Familie sterben die kleinen Jungen auf der Rückbank.

Das Urteil des Landgerichts: Die Frau wird zu sechs Jahren Gefängnis verurteilt. Ihr Kontrahent beim Autorennen zu vier Jahren – allerdings wegen eines unerlaubten Kraftfahrzeugren-

nens mit Todesfolge. Angeklagt waren sie wegen Mordes beziehungsweise Beihilfe zum Mord. Im Februar hebt der Bundesgerichtshof das Urteil nach einem Antrag der Staatsanwaltschaft, die eine Verurteilung der Frau auch wegen Mordes anstrebt, sowie der Revision der beiden Angeklagten weitgehend auf.

Nun kommt auch eine Verurteilung etwa wegen Mordes, versuchten Mordes, gefährlicher Körperverletzung sowie wegen eines verbotenen Kraftfahrzeugrennens mit Todesfolge in Betracht. Heimtücke und niedrige Beweggründe sein.

Die 41-Jährige lässt ihren Anwalt erklären, sie habe eine falsche Entscheidung getroffen – nämlich Gas zu geben statt zu

bremsen. Sie habe nicht aus Egoismus gehandelt, sondern um die Gefahr abzuwenden, liest der Anwalt vor. Der gleichaltrige Mitangeklagte gibt laut Erklärung seines Verteidigers dagegen zu, er habe sich zu einem Rennen provozieren lassen. Das habe er sich zunächst nicht eingestehen wollen.

Der 41-Jährige erneuert sein Angebot finanzieller Hilfe und bietet 30.000 Euro an – wohl wissend, dass Geld die Kinder nicht zurückbringen könne und in der Hoffnung, dass sein Angebot nicht als Unverschämtheit empfunden werde. Der Vater der beiden Jungen, ein Taxifahrer, weist das Angebot zurück: „Ich will nur Gerechtigkeit.“

Verletzte bei AC/DC-Konzert

STUTTGART (dpa). Beim Konzert der Rockband AC/DC in Stuttgart sind 17 Besucher leicht verletzt worden. In einem Gedrängel nach dem Konzert hätten Menschen Panikattacken und Kreislaufprobleme erlitten und sich Platzwunden sowie Schnittverletzungen zugezogen, sagte ein Sprecher der Stadt Stuttgart. Über die Großleinwände war fälschlicherweise kommuniziert worden, dass die Besucher das Gelände über die Notausgänge verlassen sollten. Dort seien die Tore verschlossen gewesen. Es sei zu Gedrängel gekommen, manche Besucher versuchten, über einen Zaun zu klettern. Schließlich wurden die Besucher-Massen doch noch zu den regulären Ausgängen gelenkt. Das Konzert hatten etwa 90.000 Menschen besucht.

LEUTE HEUTE

Ausgabe



Sandra Hüller

Sandra Hüller („Anatomie eines Falls“) hat ihr erstes Honorar als Schauspielerin klug ausgegeben. „Von meinem ersten Filmgeld habe ich mir ein Sofa gekauft. Das war 2004 und ich habe es heute noch“, sagte die 46-Jährige. „Das ist ein graues, schmales, sehr gerades Sofa. Es sieht immer noch gut aus“, so die Schauspielerin, die ab 25. Juli in der Wendezeitkomödie „Zwei zu Eins“ zu sehen ist.

Arbeit



Channing Tatum

US-Schauspieler Channing Tatum berichtet von harter Arbeit, in seine Rolle im Thriller „Blink Twice“ hineinzufinden. Sein „Blink Twice“-Charakter sei anders als seine bisherigen Rollen – ein Psychopath, sagte der 44-Jährige dem Branchenmagazin „Total Film“. „Ich glaube nicht, dass ich jemals jemandem erzählen werde, was ich in meinem Kopf erschaffen musste, um diese Person zu spielen.“

Absagen



Juli Zeh

Fotos: dpa

Der Schriftstellerin Juli Zeh (50, „Unterleuten“, „Über Menschen“) sind nach eigener Aussage zwar schon politische Ämter angeboten worden, sie habe diese aber ausgeschlagen. Sie spüre zwar ein „starkes Pflichtgefühl gegenüber meinem Land, wäre jedoch eine komplette Fehlbesetzung für ein politisches Amt“, sagte die 50-Jährige dem „Tagesspiegel“. Zeh ist seit 2017 SPD-Mitglied.



GUTEN MORGEN SCHIFFERSTADT

1937: Eröffnung der „Entartete Kunst“-Ausstellung in München

Am 19. Juli 1937 wird die Ausstellung „Entartete Kunst“ in den Hofgartenarkaden in München eröffnet. Unter der Leitung des Reichspropagandaministers Joseph Goebbels zeigen die Nationalsozialisten dort sogenannte „artfremde“ und „ungesunde“ moderne Kunst. Werke zahlreicher bekannter Künstler wie Max Ernst, Paul Klee, Otto Dix und Franz Marc gehören zu den Exponaten.

Auch in der DDR bestimmten Funktionäre der Partei, welche Kunst die richtige sei, wie gemalt und inszeniert werden soll. Kunst und Kultur sollen den Sozialismus und die sozialistische Persönlichkeit thematisieren, sonst droht ein Veröffentlichungsverbot.

1942: Befehl Himmler über Juden im „Generalgouvernement“

Am 19. Juli 1942 ordnet der SS-Chef Heinrich Himmler an, dass sich bis zum Jahresende keine Personen jüdischer Herkunft mehr im sogenannten Generalgouvernement – den besetzten Gebieten in Polen – befinden dürfen. Laut Himmler sollen sich ab dem 31. Dezember 1942 Personen jüdischer Herkunft nur noch in bestimmten Ghettos aufhalten. Der Befehl reiht sich in die „Aktion Reinhardt“ ein, der Deckname für den von Himmler 1941 befohlenen Bau der Vernichtungslager im besetzten Polen und die Ermordung aller jüdischen Menschen im „Generalgouvernement“. Bis November 1943 werden während der „Aktion Reinhardt“ mehr als 1,5 Millionen Menschen ermordet.

1961: SED bezeichnet DDR-Flüchtlinge erstmals als „Verräter“

Am 19. Juli 1961 bezeichnet das SED-Zentralorgan „Neues Deutschland“ Republikflüchtlinge erstmals als „Verräter“. Zuvor galten sie als „Opfer der Abwerbung“. Die Fluchtwelle in den Westen wurde nämlich, so die Propaganda, von der Bundesrepublik gesteuert, um der DDR arbeitsfähige Menschen zu rauben. Über drei Millionen Menschen waren bereits in den Westen geflohen – etwa ein Sechstel aller DDR-Bürgerinnen und Bürger. Um der Republikflucht ein Ende zu setzen, beginnt das Regime im August desselben Jahres mit dem Bau der Berliner Mauer.

1988: Bruce Springsteen gibt größtes Konzert der DDR-Geschichte

Am 19. Juli 1988 spielt Bruce Springsteen das größte Konzert in der Geschichte

der DDR. Der US-Rockstar singt auf der Bühne der Radrennbahn Weißensee in Ost-Berlin vor mindestens 160.000 Menschen. Presseberichte gehen sogar von bis zu 500.000 Zuschauerinnen und Zuschauern aus. Die Show wird zeitversetzt und zensiert auch im DDR-Radio und Fernsehen ausgestrahlt. Während des Konzertes verkündet Bruce Springsteen auf Deutsch: „Ich bin gekommen, um Rock'n'Roll für Euch zu spielen in Ost-Berlin – in der Hoffnung, dass eines Tages alle Barrieren umgerissen werden.“ Das Wort „Mauer“ darf er auf Wunsch der DDR-Organisatoren nicht verwenden.

1990: Deutsche Fußballverbände vereinigen sich

Am 19. Juli 1990 beschließen der DDR-Fußballverband und der Deutsche Fußball-Bund ihre Vereinigung. Festgelegt wird, die Oberliga-Mannschaften Dynamo Dresden und Hansa Rostock in die 1. Fußball-Bundesliga zu integrieren. Der Halleische FC, der BSG Stahl Brandenburg, Lok Leipzig, der FC Carl Zeiss Jena, Rot-Weiß Erfurt und der Chemnitzer FC werden im gesamtdeutschen Vereinssystem zweitklassig. Die deutsche Einheit war ein dramatischer Rückschlag für die ostdeutschen Clubs. Binnen weniger Tage und Wochen nach dem Mauerfall wechseln zahlreiche DDR-Profilfußballer in westdeutsche Spitzenvereine. Außerdem verlieren die Clubs schlagartig ihre wirtschaftliche Grundlage. In der DDR waren sie staatlich gefördert worden, nun müssen sie sich in der Marktwirtschaft behaupten.

2002: Wiedereröffnung „Teepott“ in Warnemünde

Am 19. Juli 2002 wird der Teepott in Warnemünde wiedereröffnet. Er steht am östlichen Ende der Promenade am Ufer der Warnow gelegen und ist eins der Wahrzeichen der Stadt. 1927 wurde der Vorgänger des Teepotts, ein Teepavillon an der gleichen Stelle erbaut, der aber im Mai 1945 ausbrannte. Nachdem die Stadt Rostock Gelder für einen Neubau bewilligt hatte, wurde 1968 der dreigeschossige Rundbau errichtet. Das Dach wurde von dem Bauingenieur Ulrich Mütter und das Restaurant von dem Architekten Erich Kaufmann entworfen. Nach der Wende wurde das Gebäude 1992 geschlossen und erst nach aufwendigen Sanierungsarbeiten im Juli durch den Ministerpräsidenten von Mecklenburg-Vorpommern Harald Ringstorff und Rostocks Oberbürgermeister Arno Pöcker 2002 wiedereröffnet. Heute befinden sich im Gebäude Restaurants und Geschäfte. 2018 wurde festgestellt, dass das Gebäude erneut Sanierungsbedürftig sei.

Ein Tag ist lukrativ

MGV KLEIN-SCHIFFERSTADT Waldfest mit Musik in den Ohren und vielen Helfern hinterm Tresen



Applaus als Lob für den Nachwuchs: Die Singin Kids des MGV Klein-Schifferstadt waren die Eisbrecher beim Waldfest.

Fotos: suk

Von Susanne Kühner

SCHIFFERSTADT. Ein Komet schlug ein, der Himmel wurde als wundervoller Platz gehandelt, Argentinien wurde mit einem Morgengruß willkommen geheißen und die Pfalz lebte hoch: Beim Waldfest des MGV Klein-Schifferstadt wurde alles geboten, womit traditioneller und moderner Chorgesang aufzuwarten haben – ein Spiegelbild der mitwirkenden Generationen.

Ein wenig anders als in der Vergangenheit sollte die Konzeption des Waldfestes in diesem Jahr gestaltet sein und das ganz bewusst, wie der Dörfner-Vorsitzende Jürgen Müller im Gespräch mit dem Tagblatt betonte. Um allen Singenden und befreundeten Vereinen ein gutes Forum zu bieten, war ein Frühschoppenkonzert organisiert worden. Dies sollte ein gelungenes Auftakt zu einem sonnenverwöhnten Festtag sein.

Mit den SinginKids, den jüngsten Aktiven bei Klein-Schifferstadt, wurden die Eisbrecher auf die Bühne geschickt, bereits flankiert durch die Älteren des Modernen Chors „Inspiration“. Die jungen Sängerinnen und Sänger hatten den Bogen raus, wie sie das Publikum um den Finger wickeln konnten: mit fröhlichen Melodien und einer ebensolchen Vortragsweise.

„Probier's mal mit Gemütlichkeit“ forderten sie die Gäste auf und die folgten der freudigen Einladung nur allzu gerne durch ausdauerndes Beisammensitzen bei kühlen Getränken und leckeren Speisen sowie bei munterem Geplauder zwischen und nach den Liedvorträgen. Gerechtfertigt war der Applaus für die Kleinen, im Besonderen angesichts der starken Leistung, die sie beim bereits zum Kulthit avancierten Titel „Komet“ – im Original von Udo Lindenberg und Apache gesungen – abliefern.

„Wir versuchen an das anzuknüpfen, was die Kinder vorgelegt haben“, kündigte Müller schließlich vor dem ersten Liedbeitrag von „Inspiration“ an. Es gelang, nicht zuletzt dank der schön interpretierten Musikbeiträge, die die Weltstars Dionne Warwick und Queen vor dem inneren Auge erscheinen ließen. „That's what friends are for“ und „We are the world“ rührten an.

Der MGV Eintracht bereicherte als Schifferstadter Verein den Frühschoppen mit einer



Mit Pfiff: Der moderne Chor Inspiration knüpfte an die Leistung der Kinder an.

klassischen Komponente bekannter Lieder. Udo Jürgens stand dabei hoch im Kurs. Gute Wahl, denn „Mit 66 Jahren“ und „Merci Cherie“ konnten die meisten mitsingen. Der deutschen Sprache verschrieben hat sich auch der Schifferstadter Männerchor, der den Ausklang des musikalischen Frühschoppens verantwortete.

Mit ansprechender Dynamik, Klangintensität und verständlicher Aussprache bewiesen die Herren nicht nur Bühnen-, sondern auch Hallenpräsenz. Spaß machte das Zuhören beim Reinhard May-Klassiker „Über den Wolken“ ebenso wie bei der deutschen Version von Abbas „Mamma mia“. Humorvoll: das von Chorleiter Bernd Camin selbst geschriebene Liedchen mit dem sarkastischen Blick auf die Pfälzer Spracheigenschaften, die die Sänger an den Tag legen.



Traditionell: Der MGV Eintracht grüßte die Dörfler mit bekanntem Liedgut.



Stimmgewaltig: Der Schifferstadter Männerchor bereicherte den Frühschoppen mit klanglicher Dynamik.

Zufrieden mit dem Verlauf des Waldfestes äußerte sich Müller auf Nachfrage. „Ein Tag reich und ist lukrativ“, versicherte er. Im Besonderen sei

es in der Form möglich, genug Helfer zusammen zu bekommen. „Wir kriegen das Waldfest gut gestemmt“, betonte der Vorsitzende und ergänzte:

„Ich bin froh und dankbar, diese Truppe zu haben.“ Die Zusammengehörigkeit werde bei Aktivitäten wie dem Waldfest gepflegt, man stehe zusammen

und lebe die Gemeinschaft. Am Nachmittag übernahm die musikalische Unterhaltung der Schifferstadter Musiker Robert Köhler.

Schifferstadter Tagblatt -
Die lesenswerten Seiten von Schifferstadt!

WIR GRATULIEREN

Herrn Gerhard Huber, zum 90. Geburtstag.
Frau Heidele Koch, zum 81. Geburtstag.
Dem Ehepaar Regina und Walter Fickelscher,
zur Goldenen Hochzeit.
Dem Ehepaar Friederike und Jürgen Mayer,
zur Goldenen Hochzeit.

KURZ UND BÜNDIG

28 Seiten mit Highlights im Jubiläumsjahr

Sportbund Pfalz legt Programm für die zweite Jahreshälfte vor

KAISERSLAUTERN. Wie gewohnt ist jetzt Mitte Juli das Programm des pfälzischen Dachverbandes für das zweite Halbjahr erschienen. In der Reihe der Publikationen ist das Heft jedoch ein besonderes: Auf 28 Seiten werden wie gewohnt Veranstaltungen, Initiativen und Services sowie das Bildungsprogramm vorgestellt; auf vielen Seiten sind zusätzlich Zahlen, Daten, Fakten und Glückwünsche rund um das 75-jährige Jubiläum des Sportbundes Pfalz zu finden. So kam es auch, dass die Einführung ins Heft nicht wie gewohnt vom Sportbund-Team verfasst, sondern vom Minister des Innern und für Sport, Michael Ebling, geschrieben wurde.

In 75 Jahren ist viel geschafft worden: Über eine komplette Doppelseite hinweg befindet sich ein Zeitstrahl, der einige wichtige Meilensteine in der Historie des pfälzischen Dachverbandes beleuchtet. Ein kurzer Abriss sozusagen, bevor am 28. Oktober im Saalbau Neustadt mit dem Jubiläumsabend eines der Highlights im zweiten Halbjahr stattfindet, an dem die Geschichte des Pfalzsports genauer beleuchtet und ein sporthistorischer Film uraufgeführt wird. Auch der Bildungsbereich ist nach 75 Jahren noch nicht müde und hat wieder zahlreiche Aus- und Fortbildungen ausgeschrieben, die im hinteren Teil des Heftes aufgeführt sind. Der Sportkongress am 07. September mit 24 Workshops in Theorie und Praxis ist ebenfalls ein spannender Termin. Wie gewohnt führt das Heft auch alle Ansprechpartner der Sportbund-Geschäftsstelle mit Kontaktdaten auf und präsentiert Zuschussprogramme und Fristen aus jedem Arbeitsbereich. So erinnert der Sportstättenbau an seine Förderprogramme und verweist, wie auch der Bereich Klima & Umwelt, auf interessante Fortbildungen, während man im Breitensport mit dem derzeit entstehenden Sportabzeichen-Prüferportal eine Neuerung ankündigt, die noch im zweiten Halbjahr umgesetzt wird. Die Sportjugend Pfalz weist insbesondere auf das für Rheinland-Pfalz neue Mini-Sportabzeichen hin sowie auf die Möglichkeit, das erschienene Pixi-Buch »Bewegung macht glücklich« zu beziehen.

Und auch ein Ausblick ins kommende Jahr versteckt sich bereits auf Seite 13 des Heftes: die Ankündigung der beliebten Fachmesse für Sportstättenbau des Sportbundes Pfalz, »spobau«, am 3. April 2025.

Das gedruckte Halbjahresprogramm ist den Sportbund-Mitgliedern mit der aktuellen Ausgabe des Pfalzsport-Magazins Juli/August zugegangen. Es kann unter Angabe der genauen Postadresse kostenlos beim Sportbund unter E info@sportbund-pfalz.de angefordert werden und steht zudem online unter www.sportbund-pfalz.de bereit.

Diakonissen-Stiftungs-Krankenhaus Speyer: 2000. Geburt des Jahres

OHNE KOMPLIKATIONEN Baby Anton aus Mutterstadt kommt am 13. Juli gesund zur Welt

SPEYER/MUTTERSTADT. Das Geburtshilfe-Team des Diakonissen-Stiftungs-Krankenhauses meldet die 2000. Geburt des Jahres – dieses Mal rund zwei Wochen früher als im Vorjahr: Der kleine Anton aus Mutterstadt ist am Samstag, 13. Juli, abends um 22.37 Uhr mit 51 Zentimetern und einem Geburtsgewicht von 3500 Gramm gesund auf die Welt gekommen.

Der Zweitgeborene der Familie aus Mutterstadt hat sich für seine Geburt den Tag vor dem EM-Finale und somit fast exakt den errechneten Geburtstermin ausgesucht. „Das war auch schon bei unserem ersten Sohn Noah so, der im Herbst drei Jahre alt wird. Er kam sogar genau zum errechneten Termin“, erzählt Mutter Elena amüsiert. Die Pünktlichkeit scheint dem Nachwuchs im Hause Zimmermann in die Wiege gelegt zu sein.

Noch wichtiger ist für die glücklichen Eltern natürlich, dass die Geburt ohne Komplikationen verlaufen und der Junior wohlauf ist. „Als am Samstagnachmittag gegen 14 Uhr die ersten Wehen kamen, habe ich mit meinem Mann noch einige Runden durch unseren Garten gedreht, um die Wehen zu verlaufen“, berichtet die gebürtige Freiburgerin, die bei einem global operierenden Pharmaunternehmen als Produktmanagerin arbeitet. „Dann sind wir zusammen ins Krankenhaus nach Speyer gefahren.“



Bild (vorne von links): Hebamme Birgit Lipfert vom Hebammenzentrum Schwegenheim, Mama Elena und Papa Johannes Zimmermann mit Baby Anton sowie Assistenzärztin Vera Germann. (hinten): Dr. Matthias Dufner, Leitender Oberarzt Gynäkologie und Geburtshilfe.

Foto: Diakonissen-Stiftungs-Krankenhaus Speyer © Klaus Venus

In der Geburtshilfe des Diakonissen-Stiftungs-Krankenhauses habe sich die Familie

bestens betreut gefühlt. Anton kam nach rund neun Stunden ganz sanft in einer der sechs

Gebärwännchen des Kreißsaalbereichs zur Welt. „Unsere Hebamme Birgit war sehr

herzlich und einfühlsam und hat mir sogar eine entspannende Massage gegeben, die

mir sehr gut getan hat“, hebt die 34-Jährige hervor. Auch mit der ärztlichen Betreuung von Mutter und Kind während und nach der Geburt sind sie und ihr 39-jähriger Ehemann sehr zufrieden.

Jetzt ging es für die junge Familie heim, freudig erwartet vom „großen“ Bruder und den Großeltern aus Freiburg.

Mit mehr als 3.500 Geburten jährlich ist die von Chefarzt Prof. Dr. Florian Schütz geleitete Geburtshilfe der Klinik mit 512 Betten die größte geburts-hilfliche Klinik in Rheinland-Pfalz und der Metropolregion. Der Bereich mit mehreren modern eingerichteten Kreißsälen und einem Kreißsaal-OP in unmittelbarer Nähe ist als Perinatalzentrum der höchsten Versorgungsstufe (Level I) zertifiziert und mit der neuesten Technik ausgestattet. Bei der geburtshilflichen Versorgung im Vordergrund stehen jedoch Atmosphäre, Wärme und Geborgenheit. Mütter sollen ihre Kinder in einer ruhigen Umgebung und unter Berücksichtigung ihrer persönlichen Bedürfnisse zur Welt bringen.

„Wir freuen uns sehr, dass sich auch in diesem Jahr so viele Frauen für eine Geburt in unserem Haus entscheiden“, betont Wolfgang Walter, Sprecher der Geschäftsführung. Im ersten Quartal 2024 ist die Zahl der Geburten im Vergleich zum Vorjahr um rund 10 Prozent gestiegen. Bundesweit sind die Geburtenzahlen rückläufig.

Gemeinden in der Pfalz veranstalten Traufeste

WURSTMARKT BAD DÜRKHEIM Kirchlicher Segen im Riesenrad

SPEYER. Quer durch die Pfalz laden Kirchengemeinden im Herbst Paare zu großen Trauerveranstaltungen ein. Die Idee knüpft an den Erfolg der Traufeste im vergangenen Jahr an. Auch auf dem Wurstmarkt können Paare sich das Ja-Wort geben.

Im April ist das Segensbüro „Blessed“ der pfälzischen Landeskirche mit Pfarrerin Diemut Meyer gestartet. Mit großen Schritten geht es jetzt auf die erste große Veranstaltung zu, das Traufest am Samstag, den 14. September 2024, auf dem größten Wurstmarkt der Welt, dem Wurstmarkt in Bad Dürkheim. „Wir haben schon 32 Anmeldungen“, erzählt Meyer. Darunter sei ein Paar, das sich auf dem Wurstmarkt kennengelernt hat. 78 Timeslots sind buchbar – auch Kurztentschlüssene können sich segnen und trauen lassen, letzteres nur mit einer standesamtlichen Trauurnkunde im Gepäck. 20 Pfarrerinnen und Pfarrer werden an sechs Orten parallel trauen und segnen, darunter im Riesenrad, in Schubkärchständen, im Weindorf und in der Michaeliskapelle auf dem Michaelsberg.

Livemusiker sorgen für die passende Untermauerung.

Auch in anderen Dekanaten laufen längst Vorbereitungen für Traufeste, etwa in Vogelbach. Dort wird am 7. September in und um die Spitalkirche getraut, berichtet Pfarrerin Elisabeth Lang. „Wir werden eine Jukebox-Liste haben sowie Trausprüche, die die Paare zufällig aus einem Kaugummiautomaten ziehen können“, sagt Lang. Unter einem aufblasbaren Regenbogen soll es die Möglichkeit zu einem „kurzen, knackigen Segen“ geben. Parallel zur Kuseler Messe steigt am 1. September in der dortigen Stadtkirche ein Traufestival. In gewisser Weise knüpfe die Aktion an die erfolgreichen Traufeste aus dem Vorjahr an, so Dekan Lars Stetzenbach. Eine Band ist vor Ort in der Kirche, die einen Loungebereich und Sektor verpasst bekommt. Nach der Zeremonie in der Kirche seien es dann nur wenige hundert Meter zur Messe.

Pfarrerin Isabelle Aulenbacher bastelt mit Teilnehmern der Sommerfreizeit im Kirschdorf und in der Michaeliskapelle auf dem Michaelsberg.



Auf dem Wurstmarkt gibt es dieses Jahr eine Premiere: Es wird geheiratet!

Foto: Peter Kretzschmar

über eine Hochzeitstorte im Miniformat freuen, sagt Aulenbacher. Auch in Ludwigshafen findet am 14. September ein

Traufest in der Melanchthonskirche statt, wenige Kilometer weiter steigen in der Zwölf-Apostel-Kirche Frankenthal

und in der Lamsheimer Kirche am selben Tag zwei weitere Traufeste. Angekündigt ist dort unter anderem ein Hoch-

zeitstanzball. Das Motto: „Liebenswert“. Alle Termine und Informationen unter www.blessed-pfalz.de.

Nicht alltäglich,
aber täglich alles

Schifferstadter Tagblatt
– EIN STÜCK HEIMAT –



Die TAGBLATT-Zeitungsbox

links oder rechts offen
Farbe grau oder braun

Preis 2,50 €

erhältlich in der Tagblatt-Geschäftsstelle, Bahnhofstraße 70

Gemeinsam
für mehr
Sicherheit

MAINZ (dpa). Das Polizeipräsidium Westpfalz und die Kaiserslautern Military Community (KMC) sind künftig in einer Sicherheitspartnerschaft verbunden. Ziel des bei der Polizei Rheinland-Pfalz bislang einmaligen Ansatzes sei, Verstöße im Zusammenhang mit Alkohol und Drogen am Steuer in der Region zu reduzieren, teilte das Innenministerium in Mainz mit. Dazu unterzeichneten Ressortchef Michael Ebling (SPD) und US-Generalmajor und KMC-Kommandeur Paul D. Moga eine Vereinbarung.

Alkohol und Drogen
Hauptursachen für Unfälle

Unter anderem soll das Bewusstsein von US-Militärangehörigen für die Gesetze zum Thema Alkohol am Steuer und die rechtlichen Konsequenzen gesteigert werden. Dazu werden Unterstützungsangebote bereitgestellt, hieß es. Unter anderem sind regelmäßige Treffen zwischen Vertretern des US-Militärs und der Polizei geplant, um Informationen auszutauschen und die Wirksamkeit der Bemühungen zu bewerten. Moga unterstrich, Sicherheit und Wohlergehen der Soldatinnen und Soldaten sowie ihrer Familien und aller Menschen in Kaiserslautern seien von größter Bedeutung. Das Polizeipräsidium Westpfalz teilte mit, Alkohol und Drogen würden im Straßenverkehr zu den Hauptunfallursachen gehören. „Die Polizei hat diese im Blick. Gemessen an der Gesamtzahl der Verkehrsunfälle ist die Anzahl der Unfälle unter Alkohol- und/oder Drogeneinfluss gering“, erklärte ein Sprecher. Erfahrungsgemäß sei die Wahrscheinlichkeit, bei einem Unfall verletzt zu werden, jedoch höher, wenn Alkohol und Drogen im Spiel seien.

„Deswegen legt die Polizei einen Fokus auf diese Ursache. Dies tut sie durch regelmäßige Kontrollen und damit einhergehende Präventionsarbeit, um möglichst viele zu erreichen.“

Das Übergangsgeld der Ex-Ministerin

2022 trat Anne Spiegel als Bundesministerin zurück / Sie hat immer noch Anrecht auf Bezüge aus Rheinland-Pfalz

Von Stephen Weber

MAINZ. Es ist der 25. April 2022, Grünen-Politikerin Anne Spiegel wartet komplett in Schwarz gekleidet im Schloss Bellevue auf ihre Entlassungs-urkunde, übergeben von Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier. Es ist das jähle Ende einer bis dahin steilen politischen Karriere. Die damals 41 Jahre alte Spiegel scheidet an diesem Tag als Bundesfamilienministerin aus dem Kabinett Scholz aus. Über zwei Jahre ist das nun her, in der Politik eine kleine Ewigkeit. Seitdem, seit ihrem Rücktritt, hat Spiegel allerdings Anspruch auf ein sogenanntes Übergangsgeld vom Staat. Daran regt sich Kritik – aus den Reihen der SPD.

Eine steile politische Karriere
– bis zum U-Ausschuss Ahrtal

Um zu verstehen, wieso Spiegel mehr als zwei Jahre nach ihrem Ausscheiden aus der Politik weiterhin Anrecht auf eine finanzielle Versorgung hat, muss man in ihre politische Biografie blicken. Ab 2016 war Spiegel Integrationsministerin von Rheinland-Pfalz. Nach der Landtagswahl 2021 führte die Grünen-Politikerin das Landesumweltministerium, zudem war sie stellvertretende Ministerpräsidentin, hinter Malu Dreyer (SPD). Wenige Monate später, Ende 2021, wechselte die heute 43-Jährige als Bundesministerin nach Berlin. Dann kam der Untersuchungsausschuss des rheinland-pfälzischen Landtages zur Ahrtal.

Spiegel war 2021, zur Zeit der verheerenden Flutkatastrophe im Ahrtal, Umweltministerin von Rheinland-Pfalz, während der Aufklärungsarbeit des U-Ausschusses aber bereits als Familienministerin in Berlin. In die Kritik geriet die Grünen-Politikerin, weil der U-Ausschuss einige fragwürdige Verhaltensweisen Spiegels rund um die Flutkatastrophe öffentlich machte. Etwa, dass sie kurz



Die Grünen-Politikerin Anne Spiegel war von 2016 bis Ende 2021 Ministerin in Rheinland-Pfalz.

Foto: epd

nach dem Unglück als Ministerin mit der Familie in einen vierwöchigen Urlaub aufgebrochen war. Zudem beantwortete Spiegel eine Presseanfrage unwahr, ob sie in dieser Zeit nach der Katastrophe an Kabinettsitzungen teilgenommen habe. Später entschuldigte sie sich dafür, in einem denkwürdig fahrigem Pressestatement. Genutzt hat es ihr nicht. Spiegel trat infolge des immer größer werdenden Drucks im April 2022 zurück.

Anspruch auf Übergangsgeld
gilt bis Ende 2024

Damals hieß es, Spiegel erhalte vom Bund ein Übergangsgeld von 75.600 Euro für sechs Monate. Nun haben Recherchen der „Rheinpfalz“ offengelegt, dass Spiegel über zwei Jahre nach ihrem Rücktritt weiterhin

Anrecht auf Übergangsgeld hat – und zwar aus Rheinland-Pfalz. Auf Anfrage bestätigt die Staatskanzlei, dass Spiegel gemäß rheinland-pfälzischem Ministergesetz bis Ende 2024 über diesen Anspruch auf Versorgung verfügt. In Zahlen heißt das, dass Spiegel noch bis Oktober durch ihre Zeit als rheinland-pfälzische Ministerin Anspruch auf eine monatliche Zahlung von rund 8480 Euro hat. Im November und Dezember erhöht sich die Summe auf rund 8600 Euro.

Wie viel Geld Spiegel davon ausgezahlt bekommt, weiß die Staatskanzlei allerdings nicht. Aus der Pressestelle heißt es, dass seitens des Landes die bestehenden Ansprüche an die zuständige Stelle, die Generalzolldirektion in Dresden, gemeldet würden. Diese Stelle

prüfe und veranlasse dann entsprechend die Auszahlung. „Die konkret durch den Bund ausgezahlten Summen sind der Staatskanzlei nicht bekannt“, so ein Sprecher der Staatskanzlei.

„Öffentliche Gelder keine
Prämie fürs Nichtstun“

Kritik an dieser Praxis kommt aus der SPD. Genauer gesagt vom Bad Kreuznacher Bundestagsabgeordneten Joe Weingarten. Der Sozialdemokrat teilt mit: „Diese Zahlungen an Frau Spiegel stehen außer Verhältnis zu ihrer Arbeit als Ministerin in Mainz und Berlin. Noch Jahre nach dem Ausscheiden aus dem Amt annähernd 8.500 Euro ohne jegliche Gegenleistung zu erhalten, ist weder angemessen noch öffentlich ver-

mittelbar.“ Für solche Zahlungen an Politiker solle laut Weingarten das gleiche Kriterium wie beim Bürgergeld gelten. „Öffentliche Gelder dürfen keine Prämie fürs Nichtstun sein“, so der Bad Kreuznacher Politiker.

Über die Frage, was Spiegel seit ihrem Rücktritt macht, ist wenig bekannt. Öffentlich aufgetreten ist die Ex-Ministerin erstmals im April dieses Jahres, als einfaches Mitglied bei der Landesdelegiertenversammlung der rheinland-pfälzischen Grünen in Lahnstein. Sofort setzten Gerüchte ein, Spiegel wolle ihre politische Rückkehr vorbereiten. Auch in Berlin zeigte sich Spiegel inzwischen wieder auf der politischen Bühne – im Mai bei der Verabschiedung von Grünen-Urgestein Jürgen Trittin.

Weniger Steuern
durch
Schenkungen

BAD EMS (dpa). Rheinland-Pfalz hat im Jahr 2023 knapp ein Fünftel weniger an Erbschafts- und Schenkungssteuer eingenommen als im Jahr zuvor. Insgesamt geht es um Steuereinnahmen von rund 450 Millionen Euro, wie das Statistische Landesamt in Rheinland-Pfalz mitteilte. Die Steuern auf Erbschaften stiegen um 44,6 Prozent auf etwa 388 Millionen Euro, während die Steuern auf Schenkungen auf rund 61 Millionen Euro zurückgingen (minus 78,6 Prozent). Im Jahr 2022 hatte es durch überdurchschnittliche Vermögensübertragungen bei Schenkungen einen starken Anstieg gegeben. Trotz des Rückgangs 2023 zeige der Trend seit 2019 eine tendenziell deutliche Zunahme der festgesetzten Erbschaft- und Schenkungssteuer. Den Angaben zufolge handelte es sich im vergangenen Jahr insgesamt um ein übertragenes Vermögen in Höhe von rund 3,3 Milliarden Euro. Dabei entfielen gut 2,5 Milliarden Euro auf Erbschaften und 750 Millionen Euro auf Schenkungen. Bei Erbschaften setzten die Finanzbehörden größtenteils Steuern für sogenanntes übriges Vermögen fest. Darunter fallen Bankguthaben, börsennotierte Wertpapiere sowie Anteile und Genusscheine. Außerdem wurden Erbschaftssteuer für das Haus- und Grundvermögen festgesetzt.

www.
schifferstadter-
tagblatt.de

Autofahrt mit
über vier Promille

GERMERSHEIM (dpa). Mit über vier Promille Alkohol im Blut hat ein Mann in Germersheim einen Unfall verursacht. Er sei über eine Verkehrsinsel gefahren und dort gegen die Verkehrszeichen geprallt, sagte ein Sprecher der Polizei. Vermutlich sei er wegen des Alkohols und zu hohen Tempos zuvor von der Fahrbahn abgekommen. Verletzt wurde der Mann nicht. Sein Fahrzeug wurde aber so beschädigt, dass es abgeschleppt werden musste. Dem 37-Jährigen wurde der Führerschein abgenommen.

Endlich
Urlaub

Bitte denken Sie daran, uns über Änderungen für den Bezug des Tagblatts eine Woche im Voraus zu informieren.

Wir verreisen

vom _____ bis _____

Heimatanschrift

Urlaubs-/Spendenanschrift

Name, Vorname

Name, Vorname

Straße, Haus-Nr.

Hotel, Institution

PLZ, Ort

Straße, Haus-Nr.

Zusatz

Land, PLZ, Ort

Oder einfach online ausfüllen: www.schifferstadter-tagblatt.de/abonnement/abo-aendern/

ROMAN

Luca Ventura. In einer stillen Bucht.
© 2022 by Diogenes Verlag AG Zürich

Folge 61

»Ich bin mal ganz offen.« Rizzi wedelte einen Fussel von Edoardos Jacke. »Wenn Alessio glaubt, die Sache wie üblich einfach aussitzen zu können, täuscht er sich. Im Gegenteil, er riskiert einen Skandal, von dem er und ganz Capri sich so schnell nicht wieder erholen werden. Gina ist zu allem entschlossen. Das sage ich jetzt nur dir, Edo, und du wirst dich noch an meine Worte erinnern.«

Edoardo nickte bedächtig und fragte: »Kannst du mir

eventuell einen Hinweis geben, was genau Gina vorhat?«

Rizzi warf einen kurzen Blick nach links, wo Marco stand und Giuseppe etwas auf seinem Telefon zeigte, und sagte: »Aber behalt es für dich, Edo. Gina hat Kontakt zur Musikschule in Anacapri aufgenommen.«

»Was hat sie?«

»Die haben sich sehr offen gezeigt und binnen vierundzwanzig Stunden ein Angebot gemacht.«

»Und was genau heißt das?«, fragte Edoardo alarmiert.

»Sie haben Räume zur Verfügung gestellt. Es war überhaupt kein Problem. Man muss jetzt nur noch den Transfer der Schüler von Capri nach Anacapri organisieren, aber ich schätze, daran wird es nicht scheitern. Zumal die in Anacapri wirklich sehr lösungsorientiert sind.« Rizzi band seinen Helm von der Tresenstange los. »Ich stelle mir schon vor, wie

Pellicano darüber berichtet: Anacapri gewährt Capris Musikschülern Asyl. Wie ich ihn kenne, wird er das Thema über mehrere Wochen von allen Seiten und in allen Details beleuchten und bei jeder Gelegenheit wieder aufwärmen.«

»Das musst du ihr ausreden, Erri«, bat Edoardo mit gedämpfter Stimme. »Wie stehen wir denn sonst da?«

»Ich fürchte, mein Freund, da kann ich nicht mehr viel tun.« Er klopfte Edoardo auf die Schulter, beugte sich über die Theke, wo Gina mit hochrotem Kopf ein Blech voller Cornetti abstellte, und strich ihr etwas Puderzucker von der Wange.

Als er die Bar verließ, hörte er, wie Edoardo zu Gina sagte: »Hör zu, carissima. Man kann doch über alles reden. Außerdem war immer klar, dass die Via Sopramonte nur eine Übergangslösung sein kann.«

Draußen schaute Rizzi sich um. Marco Sasso stieg in seine Ape und ließ den Motor an.

»Warte!« Rizzi hob die Hand. »Ich muss mit dir reden.«

Aber Marco sah ihn nicht oder wollte ihn nicht sehen, holperte mit der Ape vom Bordstein, dass die Transportkisten auf der Ladefläche hüpfen, gab Gas und nahm im Kreisverkehr die Ausfahrt nach Marina Grande.

*

»Hat Cirillo sich gemeldet?«, fragte Rizzi, als er den Polizeiposten betrat und durch die offene Tür zum Büro sah, dass ihr Platz am Schreibtisch leer und ihr Stuhl ordentlich rangeschoben war.

Matteo Savio hinterm Empfangstresen daddelte an seinem Handy und hatte ihre Abwesenheit noch gar nicht bemerkt, und Teresa Villa rief aus der Kaffeeküche:

»Sie wird schon noch auftauchen.«

Rizzi ging zu seinem Schreibtisch, zog die Schublade auf und fragte, während er zwischen den Visitenkarten und Aufladekabeln zu wühlen begann: »Weiß Schifino Bescheid, dass er mich nach Procida rüberfährt?«

Teresa machte sich einen Pfirsich zurecht und ordnete die Stücke sternförmig auf einem Teller an. »Die Dienstfahrt ist noch nicht genehmigt.« Sie wischte sich die Hände an einer Serviette ab, und ihre Armreifen klirrten dabei leise. »Der Ispettore wünscht diesbezüglich mit dir zu sprechen.«

»Heißt das, ich muss zu ihm rauf?« Rizzi fluchte – und fand die Visitenkarte, die er suchte. Ganz unten lag sie.

Manuela Bianchi, Stimmbildung und Sprecherziehung – mit Mobil- und Festnetznummer. »Was hat er denn für ein Problem?«, frag-

te er und steckte das Kärtchen ein.

»Er will vermutlich wissen, warum es bei der Dienstfahrt geht.«

Rizzi blieb an ihrem Schreibtisch stehen und nahm sich ein Stück Pfirsich. »Was ist das eigentlich für eine Aufregung um die alte Beatrice?«, fragte er. »Irgendetwas, das ich wissen muss?«

»Padre Ivano bekommt ihre Immobilie nicht.«

»Im Ernst?« Er goss sich ein Glas Wasser ein. »Ich dachte, es wäre beschlossene Sache gewesen. War er damals nicht sogar noch mit Beatrice beim Anwalt?«

»Aber jetzt geht die Kirche komplett leer aus.« Teresa setzte sich, und der Tischventilator zauste empört die Blütenblätter der Dahlien in der Vase. »Nach allem, was Padre Ivano für die Benzonni-Schwester getan hat. Sie mussten doch bloß mit den Fingern schnippen, und er

war zur Stelle. Und das ist jetzt der Dank?«

»Wer kriegt denn die Immobilie?«, fragte Rizzi. »Irgend ein Verwandter? Ich dachte, da wäre niemand.«

»Das Rätselraten ist in vollem Gange.« Teresa richtete den Tischventilator neu aus, und die Dahlien kamen zur Ruhe. »Eine Fraktion glaubt, dass Salvatore der Glückliche ist. Stell dir mal vor, unser Straßenkehrer zieht mit seinem Kreppl ins schönste Haus an der Via Madre Serafina und errichtet dort seine Müllhalde. Das würde dem Ganzen natürlich die Krone aufsetzen.« Teresa setzte ihre Brille auf. »Es ist alles eine einzige Farce. Wenn die arme Clarissa wüsste, was ihre verrückte Schwester da kurz vor ihrem Tod noch eingefädelt hat, sie würde sich im Grabe umdrehen.«

Fortsetzung folgt

FERNSEHEN / WETTER

ARD

5.30 MoMa 9.00 Tagess. 9.05 Hubert ohne Staller 9.55 Tagess. 10.00 Meister des Alltags 10.30 Gefragt – Gejagt 11.15 ARD-Buffer. Magazin. U.a.: Rezept: Hähnchenschinken aus dem Ofen mit Tomatensalat von Sören Anders 12.00 Tagess. 12.10 ZDF-Mittagsmagazin 14.00 Tagesschau 14.10 Radsport: Tour de France. 19. Etappe: Embrun – Isola 2000

17.00 **HD** **2** Tagesschau
17.15 **HD** **2** Brisant Magazin
18.00 **HD** **2** Gefragt – Gejagt Show
18.50 **HD** **2** Quizduell-Olymp Show.
Moderation: Esther Sedlacek

19.45 **HD** **2** Sportschau vor acht – Olympia-Quiz (5/9) Show
19.50 **HD** **2** Wetter vor acht
19.55 **HD** **2** Wertschaft

20.00 **HD** **2** Tagesschau
20.15 **HD** **2** Die Eifelpraxis Dramaserie. Verlorener Vater. Der ehemalige Bauunternehmer Bernd Wächler leidet ebenso sehr unter dem sozialen Absturz wie an rätselhaften Erschöpfungszuständen. Versorgungssassistentin Vicky Röver versucht, dem Mann zu helfen.

21.45 **HD** **2** Tagesthemen
22.20 **★ HD** **2** The Father Drama (GB/F20) Mit Anthony Hopkins, Olivia Colman, Mark Gatiss. Regie: Florian Zeller

23.50 **HD** **2** Der Kommissar und die Alpen: Ein Tag im Juli Kriminalfilm (I 2018) Mit Marco Giallini. Regie: Giulio Manfredonia

1.20 **HD** **2** Tagesschau
1.25 **HD** **2** Die Eifelpraxis
2.55 **HD** **2** Tagesschau
3.00 **★ HD** **2** The Father Drama (GB/F 2020) Mit Anthony Hopkins, Olivia Colman, Mark Gatiss. Regie: Florian Zeller

ZDF

5.30 MoMa 9.00 heute Xpress 9.05 Volle Kanne. U.a.: Inklusive Mode: Kleidung für kleinwüchsige Menschen. Zu Gast: Andy Brings (Musiker) 10.30 Notruf Hafenkante 11.15 SOKO Stuttgart 12.00 heute 12.10 ZDF-MiMa 14.00 heute – in Deutschland 14.15 Die Küchenschlacht. Show 15.00 heute Xpress 15.05 Bares für Rares. Magazin

16.00 **HD** **2** heute – in Europa
16.10 **HD** **2** Die Rosenheim-Cops Ein Date für Frau Stockl
17.00 **HD** **2** heute
17.10 **HD** **2** hallo deutschland
18.00 **HD** **2** SOKO Wien Krimiserie
19.00 **HD** **2** heute / Wetter
19.25 **HD** **2** Bettys Diagnose Serie. Stunde der Wahrheit

20.15 **HD** **2** Die Chefin Krimiserie Heilung. Dr. Joachim Schober, der homosexuelle Patient mit einer „Konversionstherapie“ behandelt hat, wurde erschossen.
14.40 **HD** **2** Letzte Spur Berlin Serie. Domsday. Mit Raphael Zari, Wilfried Hochholdinger

22.00 **HD** **2** heute journal
22.30 **HD** **2** Comedy Sommer Show Stand-Up mit den Stars der deutschen Szene Zu Gast: Christian Ehring, Helene Bockhorst, Kawus Kalantar

23.30 **HD** **2** Edins Neo Night – Late-Night-Show Zu Gast: Katrin Bauerfeind (Moderatorin)

0.00 **HD** **2** heute journal update
0.15 **HD** **2** Jan Ullrich – Der Gejagte Dokumentationsreihe Unerwünscht / Triumph
1.45 **HD** **2** Ihrer Zeit voraus. Verkannte Pioniere der Geschichte. Dokumentation
2.30 **2** In unbekanntem Tiefen

RTL

6.00 Punkt 6. Magazin 7.00 Punkt 7 8.00 Punkt 8. Magazin 9.00 GZSZ. Lost and found 9.30 Unter uns. Daily Soap 10.00 Ulrich Wetzell – Das Strafgericht. Doku-Soap 11.00 Barbara Salesch – Das Strafgericht. Doku-Soap 12.00 Punkt 12. Magazin 15.00 Barbara Salesch – Das Strafgericht. Doku-Soap. Stelle Cowboy Westernshowbesitzer an den Pranger?

16.00 **HD** **2** Ulrich Wetzell Doku-Soap
17.00 **HD** **2** Verklag mich doch!
17.30 **HD** **2** Unter uns Daily Soap
18.00 **HD** **2** Explosiv – Magazin
18.30 **HD** **2** RTL Exklusiv – Das Star-Mag.
18.45 **HD** **2** RTL Aktuell
19.05 **HD** **2** Alles was zählt Daily Soap Ausnahme-situation
19.40 **HD** **2** Gute Zeiten, schlechte Zeiten

20.15 **HD** **2** Die ultimative Chart-Show Die erfolgreichsten Live-Acts. Zu Gast: Tahnee (Comedienne), Ilka Bessin (Komikerin). Mitwirkende: Patricia Kelly (Musikerin), Howard Carpendale (Schlagersänger und Komponist), Ramon Roselly (Schlagersänger), Pur (Pop-Band), Wolfgang Niedecken (Musiker), Ben Zucker (Schlager- und Rocksänger). Experte: Frank Ehrlicher (Chart-Experte). Moderation: Oliver Geissen

23.50 **HD** **2** RTL Nachtjournal
0.15 **HD** **2** RTL Nachtjournal Spezial: Bundespräsident Joachim Nagel im Interview
0.35 **HD** **2** CSI: Miami Krimiserie. Bin ich ein Mörder? / Gnadenschuss ohne Gnade / Knall und Rauch
3.05 **HD** **2** CSI: New York Krimiserie Blutiges Labyrinth / Tod in der Badewanne / Asche zu Asche. Mit Melina Kanakaredes

SAT.1

5.05 Auf Streife. Doku-Soap. Mit Sprengkraft ins Ziel 5.30 SAT.1-Frühstücksfernsehen. Magazin 10.00 Auf Streife. Doku-Soap. Auf Amokfahrt / Die Wassermänner / Schock-Fund im Hand-schuhfach! 13.00 Auf Streife – Die Spez. Doku-Soap. Ätzende Bekanntheit / Tödliche Kaffeeflecken 15.00 Auf Streife. Doku-Soap. Böller Bernd

16.00 **HD** **2** Auf Streife
17.00 **HD** **2** Doku-Soap. Brüder Maut
17.00 **HD** **2** Lebensretter hautnah
17.30 **HD** **2** Lebensretter hautnah Reportagerie
18.00 **HD** **2** Notruf Reportagerie
19.00 **HD** **2** Die Landarztpraxis Dramaserie. Hoffnungsschimmer
19.45 **HD** **2** SAT.1: newstime

20.15 **HD** **2** Murrel Mania Show Zu Gast: Frank Rosin, Ali Gungörms, Steffen Hensler. Hier wird keine ruhige Kugel geschossen. Bei der international gefeierten Eventshow treten Prominente zum größten, bekannten Murrelspiel-Cup an.
22.20 **HD** **2** Mein Mann kann Show Mitwirkende: Judith Williams, Alexander-Klaus Stecher, Renata Lusin, Valentin Lusin, Saskia Gabebel, Tom Gaebel, Melissa Hannawald, Sven Hannawald

0.55 **HD** **2** Murrel Mania Show Zu Gast: Frank Rosin, Ali Gungörms, Steffen Hensler
2.40 **HD** **2** Knallerkerle Show. Mit Antoine Monot, Jr. In dieser Sketch-Comedy sieht Antoine Monot Jr. die Welt durch Männeraugen.
3.00 **HD** **2** Knallerkerle Show
3.25 **HD** **2** Die dreisten drei. Show
3.45 **HD** **2** Die dreisten drei. Show
4.05 **HD** **2** Die dreisten drei. Show

PRO 7

6.55 Die Simpsons 7.50 The Big Bang Theory 9.05 The Goldbergs. Antrag mit Hindernissen / Pops letzter Wille / Das Pferde-Chaos / Der Kampf um den Wasserpark / Die Jahre an der William Penn 11.25 Scrubs 13.45 Two and a Half Men 15.40 The Big Bang Theory. Die Zonen der Privatsphäre / Die Comic-Con-Konfusion / Die Notausstiegs-Hypothese

17.00 **HD** **2** taff Magazin. Moderation: Rebecca Mir, Daniel Aminati
18.00 **HD** **2** ProSieben: newstime
18.10 **2** Die Simpsons Zeichentrickserie. Das böse Wort / Die unglaubliche Reise in einem verrückten Privatflugzeug
19.05 **HD** **2** Galileo Fitnesstrends 2024 Moderation: Stefan Gödde

20.15 **★ HD** **2** Deadpool Actionfilm (USA 2016) Mit Ryan Reynolds, Morena Baccarin Der schwerkranke Ex-Söldner Wade Wilson besitzt nach einer unkonventionellen Therapie plötzlich Superkräfte.
22.20 **★ HD** **2** Alita: Battle Angel Sci-Fi-Film (USA/J/CDN 2019) Mit Rosa Salazar, Christoph Waltz, Jennifer Connelly, Dr. Dyson Ido erschafft die Cyborg-Frau Alita, die sich als außerordentlich kampfstark erweist.

0.55 **★ HD** **2** Blade of the 47 Ronin Actionfilm (USA 2022) Mit Anna Akana, Mark Dacascos, Mike Moh. Yurei trifft auf seinem Rachefeldzug in Budapest auf die junge Luna ...
2.55 **HD** **2** ProSieben: newstime
3.00 **★ HD** **2** Java Heat – Insel der Entscheidung Actionfilm (INO/USA/13) Mit Mickey Rourke
4.50 **HD** **2** talk talk Talkshow

SWR RP

8.45 In aller Fr. – Die jungen Ärzte 9.30 Rentnercops 10.20 Nashorn, Zebra & Co. 10.50 Eisenbahn-Romantik 11.50 Verrückt nach Meer 12.40 ARD-Buffer. U.a.: Rezept: Hähnchenschinken aus dem Ofen mit Tomatensalat von Sören Anders 13.25 Meister des Alltags 13.55 Wer weiß denn sowas? 14.40 Nashorn, Zebra & Co. 15.10 Elefant & Co.

16.05 **HD** **2** Kaffee oder Tee Magazin. U.a.: Floristik: Strauß mit Freilandrosen
17.00 **HD** **2** SWR Aktuell RP
17.05 **HD** **2** Kaffee oder Tee Magazin. U.a.: Live Backen: Brownies mit Sauerkirchsen
18.00 **HD** **2** SWR Aktuell RP
18.15 **HD** **2** Landesschau / Aktuell

20.00 **HD** **2** Tagesschau
20.15 **2** Expedition in die Heimat Reihe. Fränkisches Seenland. Mod.: Johannes Zenglein
21.00 **2** Stadt – Land – Quiz Show. Luststadt (RP) gegen Isny (BW) zum Thema „Käse“
21.45 **HD** **2** SWR Aktuell RP Magazin
22.00 **2** Nachtcafé Talkshow. Der Mut, anders zu leben. Zu Gast: Rebecca Salentin, Lasse Stolley, Lucia Hiemer, Jerome, Gerhard und Ursula Schindler, Klaus Sames, Dr. Jens Förster

23.30 **2** Krause kommt! Gespräch Über Nacht bei Prof. Dr. Dr. Werner Mang. Zu Gast: Werner Mang (Schönheitschirurg)
0.15 **★** **2** Spencer Biografie (GB/D/USA 2021) Mit Kristen Stewart, Jack Farthing, Sean Harris. Regie: Pablo Larraín
2.00 **2** Reisetipp Südwest Reportagerie. Auf Tour im Kinzigtal
2.25 **2** Kaffee oder Tee Magazin

HR hr

7.40 alle wetter 7.55 Maintower 8.20 hessenschau 8.50 Die Ratgeber 9.20 Alles Wissen 10.05 Landgemacht 10.35 Andalusien: Spaniens mythischer Süden – Von Granada in die Berge (2) 11.20 Home Sweet Rome 12.10 Wer weiß denn sowas? 12.55 Die Stein 13.40 Familie Dr. Kleist 14.30 Einmal Sohn, immer Sohn. TV-Komödie (D 2018)

16.00 **HD** **2** hallo hessen Magazin
16.45 hessenschau Magazin
17.00 hallo hessen Magazin
17.45 hessenschau Magazin
18.00 Maintower Magazin
18.25 **HD** **2** Brisant Magazin
18.45 **2** Die Ratgeber Magazin
19.15 **HD** **2** alle wetter
19.30 **HD** **2** hessenschau Magazin

20.00 **2** Tagesschau
20.15 **2** Welcome to Miami – von Floridas Ostküste bis zu den Everglades Dokumentation
21.00 **2** Floridas Südküste – Tropisches Inselparadies rund um Fort Myers Dokumentation
21.45 hessenschau Magazin
22.00 **2** NDR Talk Show Zu Gast: Bernhard Brink, Erika Pluhar, Bülent Ceylan, Christine Westermann, Mona Ameziane, Britta Becker, Annie Heger, Johannes Riffelmacher, Thomas Kosikowski

0.00 **HD** **2** Verurteilt! Marihuana-Geirud. Moderation: Heike Borufka, Basti Red
1.15 **HD** **2** In aller Freundschaft – Die Krankenschwestern Erste Hilfe
2.05 **HD** **2** Akte Ex Krimiserie. Waschen – Schleudern – Morden. Mit Isabell Gerschke
2.55 **Bei Mudder Liesl** Familienserie Das Jubiläum. Mit Liesel Christ

WDR

11.25 Neues aus dem Münchner Tierpark Hellabrunn 11.55 Leopard, Seebär & Co. 12.45 WDR aktuell 13.00 Giraffe, Erdmännchen & Co. 13.50 Neues aus dem Münchner Tierpark Hellabrunn 14.20 In aller Fr. – Die jungen Ärzte 16.00 DR aktuell 16.15 Hier und heute 18.00 WDR aktuell / Lokalzeit 18.15 Mit Interrail durch Europa – Drei Länder in 10 Tagen 18.45 Aktuelle Stunde 19.30 Lokalzeit 20.00 Tagess. 20.15 Ruhrgebiets Oasen – Drei Siedlungen im Revier 21.00 Grün auf! Parks und Gärten im Revier 21.45 aktuell 22.00 Kölner Treff 23.40 Küsst euch! – Die große Show zum CSD 1.25 Kölner Treff

BAYERN BR

11.00 Nashorn, Zebra & Co. 11.50 Löwen – Der Kampf der Mütter 12.35 Wer weiß denn sowas? 13.20 Quizduell – Olymp 14.10 aktiv und gesund 14.40 Leopard, Seebär & Co. 15.30 Schnittgut 16.00 BR24 16.15 Wir in Bayern 17.30 Abendschau 18.00 Abendschau 18.30 BR24 19.00 Unser Land 19.30 Landfrauenküche 20.00 Tagess. 20.15 Hubert ohne Staller. Krimiserie. Milchmord / Die Kinder der fünf Seen 21.50 BR24 22.05 FAKING BAD – Besser als die Wahrheit 22.50 ★ D'Artagnans Tochter. Abenteuerfilm (F 1994) 0.55 ★ Die schwarze Tulpe. Mantel-und-Degen-Film (F/VE 1964)

3SAT

12.05 Koma und Comeback 12.35 RESPEKT kompakt 12.50 Deutsch-Palastinsener*innen 2024 – im Spannungsfeld 13.20 Abenteuer Urlaub – Abschalten oder Ausleben 13.50 Afrika: Kontinent der Vielfalt 16.00 Die Königinnen der Savanne 16.45 Serengeti 19.00 heute 19.20 Das Geheimnis der Meister 20.00 Tagess. 20.15 Die Frau des Heimkehrers. TV-Drama (D 2006) 21.45 Maria Wern, Kripo Gotland: Im Schatten. Kriminalfilm (S 2020) Mit Eva Röse 23.10 Schnell ermittelt 0.40 10vor10 1.10 Reschke Fernsehen 1.40 Was gibt es Neues? – Classics 2.20 Hazel Brugger: Kennen Sie diese Frau?

Sport1

6.00 Teleshopping 16.00 Storage Hunters 17.00 Handball: Testspiel. Deutschland – Ungarn. Aus Stuttgart dem Pott 19.30 Handball: Testspiel der Damen. Deutschland – Ungarn. Aus Stuttgart 21.30 Hausmeister Krause – Ordnung muss sein. Comedyserie. Die Kanzlerin kommt / Dieter Balboa – Eine Frage der Ehre / Der Triebtäter / Das Luder / Man lebt nur zweimal / Deutschland – Holland / Bodo hat die Schnauze voll. Der ganze Dackelklub ist in Aufruhr, weil die Bundeskanzlerin in Köln-Kalk zu Besuch sein wird. 1.00 Highway Cops 2.45 Storage Hunters. Dokureihe

KABEL1

10.10 The Mentalist. Kleopatras Ring / Giftiges Wasser / Auftragsmord / Gemischtes Doppel / Schachmatt 14.55 Castle 15.50 newstime 16.00 Castle 16.55 Abenteuer Leben täglich. Magazin. Luxus#40-Luxusoasen weltweit 17.55 Mein Lokal, Dein Lokal. Reportagerie. „Landhaus Bredenbek“, Bredenbek 18.55 Achtung Kontrolle! Reportagerie. Erschreckender Fund bei der Gewässerreinigung Marktheidenfeld 20.15 Criminal Minds. Krimiserie. Saubere Sachen / Amelia Porter / Ein dunkler, kalter Ort / Auf der Warteliste / Tote Vögel. Mit Joe Mantegna 1.10 newstime 1.15 Criminal Minds. Serie

VOX v.o.x

5.15 CSI: NY 7.35 CSI: Den Tätern auf der Spur 11.10 CSI: Miami 13.55 nachrichten 14.00 Mein Kind, dein Kind – Wie erzieht du denn? 15.00 Shopping Queen 16.00 Das Duell – Zwischen Tüll und Tränen 17.00 Zwischen Tüll und Tränen 18.00 First Dates 19.00 Das perfekte Dinner 20.15 Wo die Liebe hinfällt – Jedes Paar ist anders. Doku-Soap. Simone und Hesham / Martin bei der Gewässerreinigung Marktheidenfeld 20.15 Criminal Minds. Krimiserie. Saubere Sachen / Amelia Porter / Ein dunkler, kalter Ort / Auf der Warteliste / Tote Vögel. Mit Joe Mantegna 1.10 newstime 1.15 Criminal Minds. Serie

KIKA

6.00 KIKANINCHEN 6.05 Wolf 6.20 Shaun das Schaf 6.30 KIKANINCHEN 6.35 Feuerwehrmann Sam 6.55 Mit dem Elefanten 7.19 KIKANINCHEN 7.20 Die Ollie & Moon Show 7.45 Sesamstraße 8.10 Zacki und die Zoobande 8.30 Der kleine Drache Kokosnuss 8.55 KIKANINCHEN 9.00 Heidi 9.45 Die Schlümpfe 10.40 The Garfield Show 11.40 ★ Die Pfefferkörner und der Schatz der Tiefsee. Abenteuerfilm (D 2020) 13.05 Schau in meine Welt! 13.30 logo! 13.40 Tiere bis unters Dach 14.10 Schloss Einstein – Erfurt 15.00 H2O – Plötzlich Meerjungfrau 15.45 Lenas Ranch 16.30 Hexe Lilli 16.55 Tashi 17.20 Yakari 17.45 Der kleine Nick und die Ferien 18.10 Die Biene Maja 18.35 Mamfie 18.50 Sandmännchen 19.00 Die Schlümpfe 19.25 logo! 19.30 ★ Mein Lotta-Leben – Alles Bingo mit Flamingo. Komödie (D 2019)

NDR

11.00 Hallo Niedersachsen 11.30 Neues vom Inselbauern – Zwischen Boot, Trecker und Tressen 12.00 Brisant Classic 12.25 In aller Fr. 13.10 IAF – Die jungen Ärzte 14.00 Info 14.15 Die Tierärzte 15.00 Abenteuer Strohhaus 15.30 Traumhaus in luftiger Höhe – Wie Baum- und Stelzenhäuser entstehen 16.00 Info 16.15 Wer weiß denn sowas? 17.00 Info 17.10 Leopard & Co. 18.00 Regional 18.15 Hofgeschichten 18.45 DAS! 19.30 Regional 20.00 Tagess. 20.15 Grübe aus Hamburg: Geschichten hinter den Postkartenmotiven. Doku 21.15 Yared kommt rum 21.45 Info 22.00 Talk Show 0.00 deep und deutlich. Talkshow

PHOENIX

10.45 vor ort 11.30 Leben im Krieg – Der Arzt von Cherson 11.45 vor ort 12.30 plus 14.00 vor ort 14.15 Wer ist Gianni Infantino? 14.30 Dokumentation 17.30 der tag 18.00 Dokumentation 18.30 Chinas Gen Z: Aus der Traum von der goldenen Zukunft? 19.15 Wir sind das neue Indien – jung, aufstrebend, viele 20.00 Tagess. 20.15 Die wilden Flüsse Afrikas. Der Nil / Der Hoanib / Luangwa 22.30 Robert Bernardis – Ein vergessener Held 23.15 Verschleppt – die Kinder des 20. Juli 0.00 Frauen im Nationalsozialismus 0.45 Die wilden Flüsse Afrikas 3.00 Robert Bernardis – Ein vergessener Held 3.45 Verschleppt – die Kinder des 20. Juli

ARTE

9.50 Wildnis Europa 11.40 Abenteuer Archäologie (6/10) 12.05 Zu zweit im Geisterdorf – Kalabriens vergessene Orte (1/16) 12.40 Stadt Land Kunst 14.15 ★ I, Tonya. Drama (USA/GB 2017) 16.10 Katarina Witt – Weltstar aus der DDR. Dokumentarfilm (D 2020) – 17.15 Percheron, das Kraftpaket mit einer Pferdestärke 17.50 Die Adria 19.20 Arte Journal 19.40 Neue Chancen für Aussortiertes 20.15 Mord im Mittsommer: Die Toten von Sandhamm (1-3/3) Krimi (S 2013) Mit Jakob Cedergren 22.25 ★ Die Saat. Drama (D 2021) Mit Hanno Koffler, Dora Zygouri 0.05 Helffest 2024 – The Offspring. Konzert

EUROSP.1

8.00 Snooker: Shanghai Masters. Halbfinale 11.00 Radsport: Tour de France. 18. Etappe: Gap – Barcelonnette 12.00 Radsport: Tour de France. 19. Etappe: Embrun – Isola 2000 16.45 Velo Club. Die Radsport-Show 17.15 Handball: U20-Europameisterschaft. Schweden – Deutschland 17.55 Handball: U20-Europameisterschaft. Halbfinale 19.45 Radsport: Tour de France. 19. Etappe: Embrun – Isola 2000 20.25 Handball: U20-Europameisterschaft. Halbfinale 22.15 Tour de France. 19. Etappe: Embrun – Isola 2000 23.55 The Minute 0.00 Snooker: Shanghai Masters. Halbfinale. Aus Shanghai

RTL2

5.10 Der Trödeltrupp 10.00 Frauenale. Doku-Soap 13.55 Hartz Rot Gold. Reportagerie. Pure Emotionen 16.05 Hartz und herzlich – Tag für Tag Reportage. Doku-Soap. Steigende Preise 17.05 Hartz und herzlich – Tag für Tag Benz-Baracken. Doku-Soap. Einmal Barackler, immer Barackler / Möge der Bessere gewinnen 19.05 Berlin – Tag & Nacht 20.15 ★ Ocean's Eleven. Actionfilm (USA 2001) Mit George Clooney, Brad Pitt, Matt Damon. Regie: Steven Soderbergh 22.35 ★ The Hateful Eight. Western (USA 2015) Mit Samuel L. Jackson 1.55 ★ Saw VI. Horrorfilm (USA/CDN/AUS 2009) Mit Tobin Bell

MDR

9.45 Quizduell – Olymp 10.35 Elefant & Co. 10.58 aktuell 11.00 In aller Fr. 12.30 Hotel Heidelberg: ... wer sich ewig bindet. TV-Drama (D 2019) 14.00 MDR um 2 14.25 Elefant & Co. 15.15 Wer weiß denn sowas? 16.00 um 4 17.45 aktuell 18.05 Wetter 18.10 Brisant 18.54 Sandmänn. 19.00 Regional 19.30 aktuell 19.50 Elefant & Co. 20.15 Musik für Sie 21.45 MDR aktuell 22.20 Riverboat – Klassiker 0.00 Der Staatsanwalt hat das Glas Das Biest. Kriminalfilm (DDR 1985) 1.10 Siebenpunkt. Drama (D 2018) 1.40 Elefant, Tiger & Co. 2.05 Mit Herz und Land – Mitteldeutsche Hofgeschichten

Legende

- ★ = Spielfilm
- = s/w
- = Untertitel
- HD = High Definition
- ⊕ = Stereo
- ⊖ = Zweikanal
- ⊞ = Dolby
- = Aktuelle Ergänzungen

Wissen was läuft! Schifferstadter Tagblatt

DAS WETTER HEUTE

Wind aus Süd

Astronomische Daten für Schifferstadt:
05.41
21.24
20.38
02.40

0-Grad Grenze: 4000m

Legende:
Max.
Min.

Maximal- und Minimaltemperatur des 24h-Tages

Mondphasen
Vollmond 21.07.
Abn. Mond 28.07.
Neumond 04.08.
Zun. Mond 12.08.

Aussichten für Schifferstadt

Tag	Sa	So	Mo	Di
Temperatur	34°	24°	24°	24°
Wetter	Sonne	Sonne	Sonne	Sonne
Min. Temp.	18°	16°	13°	16°

Pegelstände (gestern 5:00 Uhr)

Karlsruhe	650	(-5) cm
Worms	343	(+4) cm
Mainz	379	(-8) cm
Bingen	279	(-7) cm
Kaub	324	(-13) cm
Frankfurt	151	(-8) cm

Wetter Deutschland

Aachen	bewölkt	27°
Berlin	wolkig	30°
Bremen	wolkig	28°
Dortmund	bewölkt	28°
Dresden	wolkig	30°
Düsseldorf	bewölkt	29°
Erfurt	bewölkt	29°
Frankfurt	heiter	34°
Freiburg	Gewitter	32°
Görlitz	wolkig	30°
Hamburg	wolkig	28°
Hannover	bewölkt	28°
Helgoland	wolkig	22°
Karlsruhe	heiter	32°
Konstanz	Gewitter	31°
Köln	bewölkt	29°
Leipzig	wolkig	30°
Magdeburg	bewölkt	29°
Mannheim	heiter	34°
München	Gewitter	31°
Nürnberg	wolkig	32°
Oberstdorf	wolkig	27°
Rügen	sonnig	23°
Saarbrücken	heiter	29°
Schwerin	wolkig	28°
Stuttgart	heiter	31°
Sylt	heiter	21°
Zugspitze	Gewitter	10°

Belastung für den Körper: keine, gering, mittel, stark

Biowetter

Niedriger Blutdruck	☹️
Herzbeschwerden	☹️
Kreislaufbeschwerden	☹️
Asthma	☹️
Konzentration	☹️
Schlafstörungen	☹️
Kopfschmerzen	☹️
Migräne	☹️
Unwohlsein	☹️
Reaktionszeit	☹️

Wetter weltweit

Karlsruhe	650	(-5) cm
Worms	343	(+4) cm
Mainz	379	(-8) cm
Bingen	279	(-7) cm
Kaub	324	(-13) cm
Frankfurt	151	(-8) cm

Wetter weltweit

Antalya	heiter	40°
Athen	sonnig	37°
Barcelona	sonnig	30°
Catania	sonnig	39°
Chicago	sonnig	25°
Djerba	sonnig	34°
Dublin	wolkig	21°
Iraklion	sonnig	33°
Istanbul	sonnig	34°
Kapstadt	Regenschauer	15°
Las Palmas	heiter	34°
Lissabon	sonnig	33°
London	heiter	30°
Madrid	sonnig	39°
Mailand	wolkig	33°
Moskau	Gewitter	24°
New York	heiter	31°
Nizza	heiter	30°
Peking	heiter	42°
Palma de M.	sonnig	34°
Paris	wolkig	33°
Prag	wolkig	30°
Rom	sonnig	37°
Stockholm	wolkig	27°
Sydney	wolkig	16°
Tokio	bewölkt	31°
Tunis	sonnig	35°
Venedig	heiter	33°
Warschau	heiter	27°
Wien	sonnig	33°
Zürich	heiter	31°

Mehr Wetter unter www.schifferstadter-tagblatt.de

TIPPS

REZEPT DER WOCHE

Philly Cheesesteak New York Style



(dpa). Bei unserem New-York-Urlaub im vergangenen Jahr haben wir unter anderem den angesagten Outdoor-Food-Market Smorgasburg Williamsburg in Brooklyn besucht. Und obwohl es schon Ende Oktober war, saßen wir bei fast 30 Grad im Schatten an einem der Tische, von denen aus man den Blick über den East River schweifen lassen konnte, rüber zur gigantischen Skyline von Manhattan. Ein atemberaubender

Ausblick. Fast schon etwas surreal, wie eine Fototapete. Dort habe ich dieses fantastische Philly Cheesesteak gegessen, das sich mühelos und mit wenigen Zutaten zu Hause nachbauen lässt. Ein Hochgenuss. Einzig beim Käse musste ich kleine Abstriche machen, da dort auf dem Food-Court ein riesiger Käse unter einem Grill eingespannt wird, um dann geschmolzen und goldgelb direkt vom Laib auf das Sandwich runter geschabt zu werden. Aber es schmeckt auch auf meine Art einfach nur „yummy“.

Zutaten für 4 Personen:

- 4 Baguette-Brötchen zum Aufbacken
- 2 Entrecôtes à 250 g
- 4 große rote Zwiebeln
- etwas Zucker (ca. 1 EL)
- Olivenöl
- 4 Scheiben Raclettekäse
- 125 g Mayonnaise
- 2 gute EL Dijonsenf

Zubereitung:

1. Den Ofen auf 60 Grad Ober- und Unterhitze vorheizen. Die beiden Steaks in eine Auflaufform legen, dünn mit Olivenöl bestreichen und für 60 min in den Ofen geben.
2. Während das Fleisch im Ofen ist, die Zwiebeln abziehen, in schmale Streifen schneiden und in einer heißen Pfanne mit Olivenöl anbraten und etwas schmoren lassen. Den Zucker dazugeben, damit sie karamellisieren. Die Pfanne vom Herd nehmen und beiseite stellen.
3. Die Mayo und den Senf in einem Schüsselchen zu einer Soße verrühren.
4. Das Fleisch aus dem Ofen nehmen und in Alufolie zwischenspeichern. Den Ofen hochheizen, um anschließend die Baguette-Brötchen aufzubackern. Wenn sie goldgelb sind, aus dem Ofen nehmen und auf die Grillfunktion des Ofens bei 220 Grad umschalten. Die karamellisierten Zwiebeln in die Auflaufform geben, mit dem Raclettekäse belegen und auf der obersten Schiene des Ofens direkt unter den Grill schieben, bis der Käse über den Zwiebeln geschmolzen ist.
5. In der Zwischenzeit werden die Steaks mit Pfeffer und Salz gewürzt und in einer Pfanne noch mal von allen Seiten kurz scharf angebraten. (Auf diese Art wird übrigens jedes Steak perfekt.) Das Fleisch aus der Pfanne nehmen und in sehr dünne Tranchen schneiden. Die Zwiebel-Käse-Mischung aus dem Ofen nehmen und das Sandwich zusammenbauen.
6. Das Baguette-Brötchen dafür aufschneiden und mit der Soße bestreichen, anschließend üppig mit dem Fleisch belegen, nochmals etwas von der Soße darüber geben. Nun ein Viertel der Zwiebeln mit dem geschmolzenen Käse über das Fleisch drapieren und genießen. Mehr Rezepte unter <https://hauptstadtkueche.blogspot.com>. Foto: dpa

GARTEN

Geranien richtig ausputzen



(dpa). Geranien brauchen regelmäßig eine Verjüngungskur. Heißt: Verwelkte Blüten und Blätter müssen schonend entfernt werden. So entzieht man Pilzen den Nährboden und animiert die Pflanzen zu Blütenwachstum. Wer seine Geranien regelmäßig richtig ausputzt, hat bis zum Herbst Chancen auf Blütenpracht auf dem Balkon und im Garten. Die Geranienzüchter-Initiative Pelargonium für Europa gibt folgende Tipps:

- Trockene Blüten einfach absammeln. Blüten, die welk, aber bisher nicht trocken sind, direkt am Ansatz einzeln herausbrechen. Hierfür mit zwei Fingern den Stängel abtasten, bis man den Ansatz des Triebes gefunden hat, und ihn dann entgegen der Wuchsrichtung brechen.
- Wächst die Geranie in einzelnen Blütenständen aus vielen kleinen Einzelblüten (Dolden), führt dies manchmal zu welken Stellen, obwohl gleichzeitig neue Knospen zu sehen sind. In diesem Fall kann man nur die verwelkten Einzelblüten entfernen. Sollte man den ganzen Trieb entfernen, ist das allerdings auch kein Beinbruch.
- Der ideale Zeitpunkt: Die Stängel sollten prall mit Flüssigkeit gefüllt sein, sodass sie sich sauber abknicken lassen. Dies ist ein paar Stunden nach Wasseraufnahme der Fall.
- Sich keinen Stress machen: Die Geranien müssen nicht täglich abgesammelt werden. Verblühte Blüten und welke Blätter sollten nur nicht wochenlang ignoriert werden. Bei halbgefüllten und gefüllten Sorten ist das Ausputzen wichtiger als bei einfach blühenden. Sind diese Dauerregen oder starkem Wind ausgesetzt gewesen, sollten sie rasch danach ausgeputzt werden.
- Wenig Zeit für Geranien-Pflege? Praktisch: Es gibt auch selbstreinigende Sorten, zum Beispiel Hänegeranien. Diese Sorten werfen ihre verblühten Blüten selbstständig ab und schieben gleich neue Blüten nach. Welche Blätter müssen allerdings weiter händisch entfernt werden. Foto: dpa

Erster Besuch im Sternerrestaurant

Wie geht man entspannt ins „Fine Dining“? Antworten auf zehn wichtige Fragen

Von Lorena Simmel

Wer selten in Lokalen mit gestärkten Stoffservietten diniert, kennt den Stress beim Betreten eines entsprechenden Restaurants. Doch die Gourmet-Tempel werden immer lockerer und bauen Hürden ab, sagen Stil-Expertin und Kommunikationstrainerin Susanne Helbach-Grosser und Restaurantmanager und Head Sommelier Raphael Reichardt. Zeit, ihre Tipps und Tricks auszuprobieren!

1. Gibt es einen Dresscode?

Outfit-Empfehlungen gibt es laut Susanne Helbach-Grosser seitens der Sterne-Gastronomie kaum. Höchstens eine gewisse Erwartungshaltung. „Am besten passt man sich dem Ambiente des Lokals an“, rät die Expertin. Dieses kann elegant, aber auch jung, modern und kreativ sein.

„Wer sichergehen möchte, schaut im Internet nach, was andere Gäste getragen haben oder ruft im Zweifelsfall im Restaurant an, um nach dem Dresscode zu fragen“, sagt Raphael Reichardt, Restaurantmanager und Head Sommelier des Sternerestaurants „Tim Raue“. Denn: „Kleidung drückt immer auch die Einstellung und Wertschätzung für den Ort aus, an dem sie getragen wird“, sagt Susanne Helbach-Grosser. Für den Besuch in einem Restaurant, in dem es ganz besonders um das Erleben von Geschmack und Geruch geht, würde ich auf das Auftragen von zu viel Parfum verzichten.“ Das können andere Gäste stören und schränkt darüber hinaus auch die eigenen Sinneswahrnehmungen ein.

2. Kann man bei der Wahl des Weins etwas falsch machen?

„Beim Wein gibt keine falsche Wahl“, sagt Susanne Helbach-Grosser. Laut der Expertin reicht es, ein paar Kriterien zu berücksichtigen, damit alle am Tisch mit der Getränkewahl zufrieden sind: „Tageszeit, Jahreszeit, Außentemperatur, Anlass und die Zusammensetzung des Personenkreises.“ Für den Rest vertraut man sich dem Sommelier beziehungsweise der Weinkellnerin an.

„Einem Sommelier bereitet es ebenso viel Freude, für An-



Wer unsicher ist, was man für den Besuch im Sternerrestaurant anziehen sollte, googelt im Zweifel im Internet Bilder des Restaurants und schaut, was andere getragen haben. Foto: dpa

5. Wie steht es um die Serviettenregeln?

„Legen Sie die Serviette auf Ihre Oberschenkel, sobald der erste Gang serviert wird“, sagt Susanne Helbach-Grosser. Drei Viertel der Serviette werden nach innen eingeschlagen, sehr große Servietten mittig gefaltet, mit der offenen Seite zu sich, damit man sich mit der hygienisch einwandfreien Innenseite die Lippen tupfen kann. Übrigens: Die Serviette bleibt während des ganzen Essens auf den Oberschenkeln liegen.

Möchte man zwischen den Gängen aufstehen, deponiert man die Serviette laut der Stil-Expertin links vom Teller. Nach dem Dessert wird sie locker zusammengefaltet links am Platz abgelegt.

6. Wie frage ich nach, wenn ich mir unter einem Gericht nichts vorstellen kann?

In der modernen Sterneküche sollte das laut Reichardt nicht vorkommen. „Nachdem wir den Gästen die Karte und die Weinkarte gereicht haben, gehen wir nach einer Weile meist noch einmal aktiv auf sie zu, um sicherzustellen, dass alle Fragen rund um Zutaten, Zubereitungsweisen oder auch Allergene beant-

wortet werden“, sagt er. Es sei Aufgabe des Restaurants, sicherzustellen, dass sich ein Gast rundum gut informiert und wohlfühlt.

Aber im Zweifelsfall fragt man laut Susanne Helbach-Grosser lieber noch einmal nach: „Was kann ich mir unter diesem Gericht vorstellen?“ klingt unverfänglich und respektvoll.

7. Wie viel Trinkgeld ist angebracht und was ist bei der „Übergabe“ zu beachten?

Hierzulande sind 7 bis 10 Prozent des Rechnungsbetrages als freiwillige Leistung des Gastes üblich. „Sie können das Trinkgeld mit auf die Kreditkarten-Rechnung setzen oder in bar dazulegen“, empfiehlt Susanne Helbach-Grosser. „Möchten Sie einer speziellen Person im Service danken, überreichen Sie das Trinkgeld in bar.“

8. Kann ich mich beim Essen unbekannter Gerichte blamieren?

Bestimmt nicht“, sagt Susanne Helbach-Grosser. Denn die Gastgeber werden sehr wohlwollende und freundliche Menschen sein. „Und es ist mutig und erhellend, neue Gerichte zu probieren.“ Falls Sie dennoch einmal Fragen be-

züglich der richtigen Handhabung, etwa des Bestecks haben sollten, wenden Sie sich einfach freundlich an das Service-Personal.

9. Darf ich meine Gerichte fotografieren und auf Instagram teilen?

Hier gehen die Meinungen laut Susanne Helbach-Grosser auseinander: „Wenn Sie guten Stil leben und Mitessende nicht nerven möchten oder für Sie fein essen gehen ohne Seltenheitswert ist, sollten Sie es lassen.“

Einige Restaurants seien ohnehin gegen die Fotografierei. Vielen aber ist Social Media dagegen sehr wichtig geworden. „Dann sollte das Restaurant aber auch getaggt werden.“

10. Darf ich mit dem Brot die Soße auftunken?

Manierentechnisch ist das laut Helbach-Grosser ein No-Go, obwohl es aus Sicht etlicher bester Köche oder Köchinnen auch als Kompliment verstanden werden kann. „Im Fine-Dining-Restaurant bestellen Sie sich aber besser einen Gourmet-beziehungsweise Soßenlöffel für die herrliche Soße. Denn vergebend werden sollte sie nicht.“

Vom Lesemuffel zur Leseratte

Der Familien-Blog



Kerstin Petry
Redakteurin der
Kinderzeitung Kruschel

eingepackt ist, kann es passieren, dass mein Kind stundenlang schmökert und das Buch weder beim Essen noch am Strand weggelegt wird. Tipp Nummer eins ist also: **Weg mit den Geräten.**

Das andere Kind ist sehr bewegungsfreudig und findet Bücher deshalb so lala. Hier muss ich mir schon ein bisschen mehr einfallen lassen. Das hat bei uns funktioniert: **Ganz viel Action:** Interaktive Bücher sind leseuffelthaft. Die Reihe „Das kleine böse Buch“ zum Beispiel hat mein Kind richtig gerne gelesen. Denn hier müssen Rätsel gelöst werden, mithilfe derer man die Seite findet, auf der die Geschichte weitergeht. Keine Scheu vor Comics: Dog Man, Asterix und Obelix oder Tim und Struppi sind unterhaltsam, lustig und gehören schon fast zum literarischen Kanon.

Her mit der Belohnung: Gerade im Sommer bieten Buchereien mit dem Lesesommer oder anderen Lesepässen tolle An-



Foto: patrick - stock.adobe.com

reize. Sobald das Kind etwas abhaken darf und eine Belohnung winkt, wird regelmäßig gelesen. Einen Lesepass kann man auch einfach selbst basteln. Oder Sie nutzen die Vorlage, die es auf unserer Kruschel-Website als Download gibt.

Gemeinsam liest es sich besser: Abends lade ich die Kinder oft ins „große Bett“ ein. Da ma-

chen wir es uns mit Büchern bequem und lesen noch gemeinsam eine halbe Stunde, bis jeder in seinem eigenen Bett verschwindet.

Probieren Sie es doch mal aus! Vielleicht haben Sie ja bald kleine Leseratten zuhause. Viel Spaß beim Schmökern.



Mehr Geschichten aus dem Familienleben und den kostenlosen Familiennewslettern mit Nachrichten für Eltern und Kinder gibt es auf www.kruschel.de

